

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



31. Woche

Freitag, 3. August 2012



Das Bürger-Projekt-Pfaffenhofen-Weiler lädt ein:

2. Wein- und Biergarten am 4. August auf dem Kelterplatz

Die Interessengemeinschaft Bürger pro Pfaffenhofen und Weiler (BPP), die am Samstag, 4. August, zum 2. Wein- und Biergarten auf dem Kelterplatz einlädt, kann bei ihren Aktivitäten auf Parallelen in der langen Geschichte Pfaffenhofens verweisen. Dies lässt sich aus einem Vortrag von Dr. Otfried Kies ableiten, den der Historiker anlässlich der Vorstellung seines Buches über Pfaffenhofen gehalten hat.

Der herzogliche Landesbaumeister Heinrich Schickhardt, so Kies, habe nach der Besichtigung des Pfarrhauses dem Herzog empfohlen, ein neues Pfarrhaus zu errichten. Zur Finanzierung des Baues verlangte er gewisse Fron- und Fahrdienste von der Bevölkerung. Schon damals wurde also in Pfaffenhofen der Gemeinsinn gepflegt. BPP hat sich an die Fahnen geheftet, ihren Beitrag für verschiedene Projekte in der Gemeinde zu leisten. Mit dem 2. Wein- und Biergarten wollen Peter Raubinger und seine Mitstreiter diese Vision weiter vorantreiben.

Die gemütliche Hocketse – die Premiere im vergangenen Jahr war ein voller Erfolg – soll

aber auch einen neuen geselligen Akzent in der Gemeinde setzen.

Los geht es diesmal um 17 Uhr. Die Schichten an den einzelnen Ständen: 17 bis 19 Uhr, 19 bis 21 Uhr, 21 Uhr bis zum Ende.

Das Angebot mit Essen (Wurst, Steakweck, gegrillter Bauch) und Getränken sieht so aus wie 2011.

Der Aufbau mit den Häuschen des Handels- und Gewerbevereins beginnt am Samstag um 9 Uhr, den Abbau nehmen die letzten Gäste wieder gemeinsam vor.

BPP hofft, dass der Wettergott wohlgesonnen ist und dass sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger auf dem Kelterplatz einfinden werden.

Am Sonntag in Weiler:

Jungtierschau und Sprengelschau der Kleintierzüchter

Am Sonntag, 5. August 2012, findet in Weiler die Jungtierschau der Kleintierzüchter Weiler zusammen mit einer Sprengelschau statt. Die Tiere werden einen Tag zuvor im „Schneckenhaus“ durch die Preisrichter bewertet und am Sonntag, 5. August, im „Sängerheim“ ausgestellt.

Ab 10 Uhr ist Frühschoppen und anschließendes Mittagessen. Kaffee und Kuchen gibt es anschließend und ab 14.00 Uhr werden die Siegerpokale überreicht. Bei einer Tombola der Züchterjugend kann man sein Glück versuchen. Der Vorstand und die ganze Helferschar freuen sich schon jetzt auf Ihren Besuch.

Am Sonntag in Eibensbach:



Die Evangelische Kirchengemeinde Eibensbach lädt am Sonntag, 5. August, ab 11:00 Uhr zur „Kirche im Grünen“ in die Burgruine Blankenhorn bei Eibensbach ein.

Die Predigt hält Pfarrer i. R. Herta Lörcncz. Der Posaunenchor Pfaffenhofen umrahmt den Gottesdienst.

Im Anschluss daran bewirten die Posaunenbläser aus Eibensbach und Frauenzimmern.

Was ist sonst noch los?

Am zweiten Ferien-Wochenende ist für die Daheimgebliebenen Verschiedenes geboten, um sich seine Freizeit je nach Gusto vertreiben zu können. Freitags ist zwar noch nichts los, dafür aber an den darauffolgenden Tagen.

Wir beginnen mit dem Hinweis auf den Wein- und Biergarten, der am Samstag vom „Bürger-Projekt-Pfaffenhofen-Weiler“ auf dem Kelterplatz in Pfaffenhofen veranstaltet wird und von uns schon auf den nebenstehenden Spalten der Titelseite ausführlich vorgestellt worden ist.

Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen macht auf den Motorradfahrer-Gottesdienst aufmerksam. Immer am ersten Sonntag eines Monats können sich motorisierte Zweirad-Fahrer in Güglingen treffen und gemeinsam zum Trautenhof bei Jagsthausen fahren. Die detaillierten Informationen dazu finden Sie bei den kirchlichen Nachrichten in der heutigen RMZ-Ausgabe.

Der Kleintierzuchtverein Weiler lädt am Sonntag zu seiner Jungtierschau und Sprengelschau im „Schneckenhaus“ und an der Zuchtanlage westlich des Sängerheims in Weiler ein.

Beim Weingut Spahlinger in Güglingen wird am Samstag und Sonntag das alljährliche Weinfest gefeiert.

Die Mitglieder der Evangelischen Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern sind am Sonntag vorwiegend in der Burgruine Blankenhorn bei Eibensbach zu finden. Dort wird wieder „Kirche im Grünen“ gehalten.

Die Veranstalter freuen sich auf hoffentlich zahlreichen Besuch beim Gottesdienst unter freiem Himmel und dem anschließenden gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank.

Am kommenden Mittwoch bietet die Zaberfelder Ortsgruppe im Schwäbischen Albverein eine Wanderung für Senioren an – und damit schließt die Veranstaltungs-Übersicht für diese Ausgabe.

Zu wünschen ist natürlich allen Festveranstaltern, dass das Wetter mitmacht und deren Bemühungen im Vorfeld der Ereignisse mit entsprechenden witterungsbedingten Rahmenbedingungen belohnt werden.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen:

Am 3. August; Frau Erika Schilhabel, Weinsteige 4, den 82.

Am 4. August; Herr Günter Geiger, Lerchenweg 21, den 72.

Am 5. August; Herr Michael Laslo, Wilhelmstr. 2, den 75.

Frauenzimmern:

Am 8. August; Herr Gustav Xander, Blumenstr. 18, den 75.

Am 9. August; Herr Friedrich Fein, Tulpenstr. 15, den 72.

Pfaffenhofen:

Am 04. August, Frau Hilde Stengel, Maulbronner Str. 14, den 74.

Am 05. August, Herr Erwin Thüringer, Weinstein 6, den 89.

Am 08. August, Frau Frida Gabert, Hauptstr. 36, den 84.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 3. August

Stadt-Apotheke Brackenheim,
Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530
Stromberg-Apotheke, Zaberfeld,
Weilerer Straße 6, Tel.: 07046/930123

Samstag, 4. August

Apotheke Müller, Nordheim,
Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Sonntag, 5. August

Hölderlin-Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Montag, 6. August

Rats-Apotheke, Brackenheim,
Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Dienstag, 7. August

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim,
Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Mittwoch, 8. August

Rosen-Apotheke Talheim,
Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Donnerstag, 9. August

Neckar-Apotheke, Lauffen,
Körnerstraße 5, Tel.: 07133/960197

Freitag, 10. August

Mozart-Apotheke, Nordheim,
Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 4./5. August

TÄ Estrach, Schwaigern, Tel. 07138/1612
Dr. Müller, Heilbronn, Tel. 07131/591790

Motorsägenlehrgänge – Jetzt anmelden!

Ab dem 1. Januar 2013 muss gewährleistet sein, dass alle Personen, die Brennholz in PEFC-zertifizierten Wäldern aufarbeiten (sägen), einen

anerkannten Motorsägenlehrgang besucht haben. In Baden-Württemberg sind nahezu alle Wälder zertifiziert. Auch die hiesigen Wälder sind seit einigen Jahren PEFC- und FSC-zertifiziert.

Motorsägenlehrgänge, das Tragen einer persönlichen Schutzausrüstung und das Arbeiten mit betriebssicheren Werkzeugen tragen ganz wesentlich zur sicheren Arbeit im Wald bei. In enger Zusammenarbeit mit der Forstbetriebsgemeinschaft Stromberg-Heuchelberg (FBG) werden zu verschiedenen Terminen Lehrgänge (Theorie- und Praxisteil) in Schwaigern angeboten.

Die Organisation der Lehrgänge hat die Gräflin von Neipperg'sche Forstverwaltung übernommen. Der Theorieteil findet abends im Saal statt. Der halbtägige Praxisteil wird in der FBG-Pflanzschule (zwischen Niederhofen und Haberschlacht) durchgeführt. Für die Lehrgänge in KW 31 und im September 2012 sind noch einige Plätze frei. Die Lehrgangsgebühr beträgt 70,- €. Nähere Informationen und die noch freien Termine erhalten Sie bei der Gräflin'schen Forstverwaltung unter 07138/941400 (8 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr) oder direkt bei Förster Walch unter 0171/9575652.

Die Arbeitsagentur Heilbronn informiert:

45+ „Mut zu neuen Wegen“ – Die Veranstaltungsreihe

Frauen und Männer können sich am Donnerstag, 9. August, von 16 bis 18 Uhr in Heilbronn Tipps holen, wie sie soziale Netzwerke für die berufliche Karriere nutzen können. Das Thema lautet: „Facebook, Xing und Co – Wie nutzt man soziale Netzwerke für die berufliche Karriere“. Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Agentur für Arbeit Heilbronn, Rosenbergstr. 50 statt.

Immer mehr Arbeitgeber suchen Ihre Mitarbeiter im Internet. Deshalb nimmt die Bedeutung der Selbstdarstellung im Web 2.0 für die berufliche Positionierung immer mehr zu. In diesem Workshop erklärt Andreas Mertens, SL Talk & Partner, wie die sozialen Netze optimal für die berufliche Karriere genutzt werden. Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Interessierte können sich per Mail unter Heilbronn.BCA@arbeitsagentur.de anmelden.

Die Polizeidirektion Heilbronn informiert:

„YOUNG DRIVERS XPERIENCE“

Die Verkehrssicherheitsaktion „Young Drivers Xperience“ startet im wahrsten Sinne des Wortes in die zweite Runde auf dem Hockenheim-Ring! Deshalb schon heute den Samstag, 8. September 2012, letztes Ferienwochenende, vormerken.

Junge Fahrer im Alter zwischen 18 und 24 Jahren liegen den Veranstaltern dieses Event-Samstags besonders am Herzen. Junge Fahrer sind alljährlich überproportional in der Verkehrsunfallstatistik vertreten. Im Jahr 2011

ließen in Baden-Württemberg bei Verkehrsunfällen 479 Menschen ihr Leben, was den Tiefstand in der verkehrlichen Unfallstatistik seit 1953 bedeutet. Jedoch waren junge Fahrer an 161 Verkehrsunfällen beteiligt, bei denen Personen zu Tode kamen. In 113 Fällen war der Unfallverursacher zwischen 18 und 24 Jahren.

Nicht besser ist die Situation bei den Verletzten, so wurden im vergangenen Jahr 10.531 Personen bei Verkehrsunfällen verletzt, die von jungen Fahrern verursacht wurden. Die Hauptunfallursachen sind wie in den Jahren zuvor überhöhte Geschwindigkeit, Missachten der Vorfahrt, riskante Fahrmanöver gepaart mit Unfähigkeit und Selbstüberschätzung.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, wird mit neuen Strategien in der Verkehrsunfallprävention die risikobehaftete Zielgruppe der jungen Fahrer gezielt angesprochen und zum Umdenken animiert.

Bei Young Drivers Xperience am Samstag, dem 8. September 2012, auf dem Hockenheimring sind wieder spannende und interessante Events geplant. So kann der Hockenheimring mit dem eigenen oder mit einer neuen A-Klasse von Mercedes Benz erfahren werden. Zu absoluten Grenzerfahrungen kann es bei einer Fahrt im SLS AMG-Drifttaxi, hier geht's getreu dem Motto „ans Limit, nur auf der Rennstrecke!“ kommen.

Zudem bieten rund um die Rennstrecke die Kooperationspartner der Polizei, der TÜV Südwest, die Landes-Verkehrswacht, der Bund gegen Alkohol und Drogen im Straßenverkehr, Radio „big FM“ sowie das Innenministerium Baden-Württemberg vielfältige kostenlose Angebote wie Fahr- und Crashsimulatoren, Fahrzeugparcours, Kletterwände, Humansoccer, Infostände, Fahrzeugbegutachtungen und vieles mehr. Außerdem kann unverbindlich der Rat von Experten unter anderem zu legalem Tuning eingeholt und das eigene Verkehrssicherheitsgefühl weiterentwickelt werden.

Weitere Informationen zur „Young Drivers Xperience 2012 – ans Limit nur auf der Rennstrecke“ finden Sie unter www.young-drivers-xperience.de, www.gib-acht-im-verkehr.de oder unter www.polizei-bw.de sowie ab Mitte August unter www.bigfm.de.

Die gesetzliche Rentenversicherung informiert:

Ferienjobs sind versicherungsfrei

Ferienzeit – für viele Arbeitszeit. Gerade in den Ferien bessern Schüler und Studenten mit Ferienjobs ihr Taschengeld auf oder sammeln Erfahrungen für das spätere Berufsleben. Ob Sozialabgaben anfallen, darüber informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg.

Für einen „echten“ Ferienjob, der nicht berufsmäßig ausgeübt wird und im Voraus auf maximal zwei Monate oder 50 Arbeitstage pro Kalenderjahr begrenzt ist, zahlen Ferienjobber

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“
Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-0. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 23,75

und Arbeitgeber keine Sozialabgaben. Wie hoch Verdienst und wöchentliche Arbeitszeit sind, spielt dabei keine Rolle.

Nähere Informationen bieten die kostenlosen Broschüren „Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente“ und „Tipps für Studenten: Jobben und studieren“. Die Broschüren können kostenlos unter der Telefonnummer 0721/825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet (www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) stehen sie ebenfalls als PDF-Download zur Verfügung.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800/100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Sprechtag in Brackenheim

Der nächste Sprechtag der gesetzlichen Rentenversicherung findet am Dienstag, 07.08.2012 von 08:30 bis 12:00 Uhr und von 13:15 Uhr bis 16:00 Uhr im Rathaus der Stadt Brackenheim, Marktplatz 1, 74336 Brackenheim, Zimmer Nr. 004 (Neubau/Erdgeschoss) statt.

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden. Die Aufnahme von Anträgen (z. B. auf Kontenklärung) ist nicht möglich.

Wir bitten für die Sprechstage um vorherige Terminvereinbarung unter Angabe der Rentenversicherungsnummer bei der Stadtverwaltung Brackenheim, Frau Härle, unter Telefon 07135/105177.

Der Beauftragte der Deutschen Rentenversicherung gibt Auskunft und berät über alle Versicherungs-, Beitrags-, Rehabilitations- und Rentenangelegenheiten.

Bei den Sprechtagen wird eine Datenstation eingesetzt, die mit dem Computer der Deutschen Rentenversicherung verbunden ist. Es können umgehend kostenlos Rentenanwartschaften geprüft und berechnet werden.

Zur Vorsprache sollten alle Rentenunterlagen und der Personalausweis oder Reisepass mitgebracht werden.

Bei Auskunftersuchen aus dem Versichertenkonto des/der Ehepartners/-in ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.

Die Verbraucherzentrale informiert:

Vertragsfallen im Internet

„Buttonlösung“ soll vor Abzocke schützen

Ab dem 01.08.2012 gilt die sogenannte Buttonlösung. Vor Abschluss eines Vertrages im Internet müssen Verbraucher dann eindeutig über den Preis und weitere wesentliche Vertragsbestandteile informiert werden. Mit dieser Regelung soll den Internet-Abofallen endlich ein Riegel vorgeschoben werden.

Egal ob Routenplaner, Mitfahrgelegenheiten, Softwaredownload oder Outlet-Adressen – angeblich kostenlose Angebote im Internet entpuppen sich im Nachhinein regelmäßig als Abofalle. Verbraucher werden mit einer vermeintlich kostenlosen Dienstleistung geködert, die tatsächlich anfallenden Kosten werden auf den Seiten versteckt oder überhaupt nicht angezeigt. Dem Besuch einer solchen Seite folgen

Termine

Samstag, 4. August

Bürger-Projekte-Pfaffenhofen-Weiler, 2. Wein- und Biergarten auf dem Kelterplatz

Samstag, 4. August und Sonntag 5. August

Weinfest im Weingut Spahlinger

Sonntag, 5. August

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Motorradfahrergottesdienst

Kleintierzuchtverein Weiler – Jungtierschau

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern – „Kirche im Grünen“,

Burgruine Blankenhorn

Mittwoch, 8. August

Schwäbischer Albverein Zaberfeld – Seniorenwanderung

dann Rechnungen, Mahnungen oder sogar einschüchternde Forderungsschreiben von Inkassobüros.

Mit dieser Abzocke soll nun Schluss sein: Mit der zum 1. August in Kraft tretenden Neuregelung werden Anbieter verpflichtet, Verbraucher vor Vertragsabschluss eindeutig auf die damit verbundenen Kosten hinzuweisen.

So muss die Schaltfläche, mit der ein kostenpflichtiger Bestellvorgang ausgelöst wird, künftig mit „zahlungspflichtig bestellen“ oder einer entsprechend eindeutigen Formulierung beschriftet sein. Ein über die tatsächlich entstehenden Kosten hinwegtäuschendes „Weiter“ oder „Anmelden“ reicht dann nicht mehr aus. Außerdem müssen alle relevanten Vertragsinformationen, wie beispielsweise Preis und Laufzeit, in unmittelbarer Nähe zum Button aufgeführt werden. Werden diese Regelungen nicht eingehalten, kommt auch kein Vertrag zustande.

Die Standesämter melden

Güglingen

Sterbefälle

am 22. Juli 2012 in Güglingen; Rudolf Kempf, Güglingen, Abrisoweg 1;

Am 26. Juli 2012 in Güglingen-Frauenzimmern; Gisela Ilse Beyl geb. Stark, Güglingen-Frauenzimmern, Mühlgasse 6.

Pfaffenhofen

Sterbefall

Am 24. Juli 2012 in Brackenheim; Traudlinde Sofie Kraiß geb. Oehler, Pfaffenhofen, Talstr. 12



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Aktuelle Führungstermine

Mondschein und Wein

Zu einem nächtlichen Spaziergang am Michaelsberg mit Weinprobe und Handvesper laden am Freitag, 3. August, die Weinerlebnisführerinnen Christina Till und Rosemarie Seyb ein. Treffpunkt ist um 21 Uhr am Näserparkplatz unterhalb des Michaelsbergs, Dauer ca. 2,5 Stunden, Kosten 20 Euro pro Person. Anmeldung: Christina Till, Tel. 07135/7513 oder Rosemarie Seyb, Tel. 07135/12248.

Sonntagstour durch Brackenheim

Am Sonntag, 5. August, findet wieder ein Sonntagsspaziergang durch Brackenheim statt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Rathaus. Kosten: 3 € pro Person (Kinder bis 16 Jahre frei). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Schloss Liebenstein

Eine öffentliche Führung durch die Schlossanlage findet am Sonntag, 5. August, statt. Das

große Schlossareal wartet mit eindrucksvollen Bauten unterschiedlichster Epochen auf. Neben dem begehbaren Bergfried und der Renaissancekapelle kann der Besucher zudem die herrliche Aussicht auf die Umgebung genießen. Treffpunkt 14 Uhr im Schlosshof (Übersichtstafeln). Keine Voranmeldung erforderlich, 3 € pro Person.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.



Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Ein Bild von einem Hirschkäfer

Den zweiten Platz im bundesweiten Fotowettbewerb des Verbands Deutscher Naturparke (VDN) zum Monatsthema „Naturpark-Juwelen – Insekten“ erreichte Matthias Dreizler aus Sachsenheim-Hohenhaslach mit einem beeindruckenden Hirschkäferportrait. Das Urteil der Jury: „Ein gelungenes Makro, das in die Welt der Insekten eintaucht. Das „Portrait“ dieses Hirschkäfers zeigt viele Details und erinnert an archaische Masken afrikanischer Naturreligionen“. Der Naturpark gratuliert dem ambitionierten Hobbyfotografen zu dem schönen Erfolg, einer Kombination aus perfekter fotografischer Umsetzung und der Faszination eines unserer beeindruckendsten Insekten. Wer mehr über den faszinierenden Riesenkäfer erfahren möchte, hat dazu noch bis Ende der Sommerferien am Naturparkzentrum an der Zaberfelder Ehmetkslinge die Gelegenheit, die dortige Ausstellung zum Hirschkäfer wird bis Ende der Sommerferien am 9. September verlängert.

Erlebnisführungen mit den Naturparkführern „Pflanzen und Tiere im Hochsommer“

Sonntag, 12. August, 10.00 Uhr – ca. 13.00 Uhr, Hohenhaslach

Anmeldung und Info bei den Naturparkführern Christoph Kaup (Tel. 07147/5811) oder Stephan Hornstein (Tel. 07147/276319)

Abfälle vermeiden heißt:

**Verpackungsmüll
nicht einkaufen**

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Gemeinderätlicher Waldbegang

Holznutzung im städtischen Wald wird zurückgefahren

Der alljährliche „Waldbegang“ – so die offizielle Bezeichnung für den gemeinderätlichen Spaziergang durch Teile des Stadtwaldes – hat wieder einmal interessante Einblicke in die Forstwirtschaft gebracht. 12 Rats- und sechs Verwaltungsmitglieder samt Bürgermeister folgten den Forstleuten aus Eppingen und ließen sich am Spätnachmittag bei einem zweieinhalbstündigen Rundgang aus erster Hand informieren.

Martin Rüter als Leiter der Landratsamts-Forstbehörde mit Sitz in Eppingen und Stefan Krautzberger als zuständiger Revierförster hatten sich dieses Mal mit Thomas Lehn von der Forstdirektion Tübingen einen Mann mitgebracht, der ganz speziell auf das Thema Forsteinrichtungen einging.

In einem geschichtlichen Rückblick schilderte der weitgereiste Fachmann zunächst einmal den Jahrhunderte zurückliegenden Raubbau am Wald. Angefangen bei den kartografischen Darstellungen der „Kieser'schen Forstlagerbücher aus dem 17. Jahrhundert über darauf folgende Kahlschläge für Kriegsmaterial, Schiffs- und Bergwerksbau sei man erst Mitte des 19. Jahrhunderts wieder dazu übergegangen, etwas für die Nachhaltigkeit der Wälder zu tun. „Ab 1850 hat es wieder große Aufforstungen gegeben – und daraus haben sich die sogenannten Forsteinrichtungen entwickelt, die heute noch für jeweils eine Dekade fortgeschrieben werden“, erläuterte Lehn. An der grundsätzlichen Idee, nicht mehr Holz einzuschlagen, als in zehn Jahren nachwachsen kann, hat man bis heute festgehalten.

Für den Güglinger Stadtwald hat Lehn mit seinen Kollegen Rüter und Krautzberger die vorhandene Grundlagenarbeit fortgesetzt. Der Stadtwald mit knapp 120 Hektar ist auf der gesamten Markung verteilt und bildet kein zusammenhängendes Waldstück. Dieses „bunte Mosaik“ sei geprägt von 30 verschiedenen Holzarten, von denen ursprünglich 15 heimisch waren. „Der Güglinger Wald ist mit seinem Artenreichtum gut aufgestellt“, merkte Lehn dazu an.

Aus der Baumkartierung kann abgelesen werden, dass die Eiche mit 38 Prozent dominiert, danach Buche mit 14 und Esche mit 16 Prozent am häufigsten vorkommt. Allerdings bereitet ein 7 Hektar großer Eschenbestand im Distrikt „Schwenkerstal/Kuhplatz“ aktuell Sorge. Ein millimeterkleiner Pilz mit dem unscheinbaren Namen „Unechtes weißes Stengelbecherchen“ verstopft die Leitungsbahnen dieser Bäume und verhindert den Austrieb. „Wir können da nichts machen und müssen abwarten, wie sich das Ganze entwickelt“ erläuterte Stefan Krautzberger der interessierten Rats- und Verwaltungs-

runde. Der Eschenbestand ist aber das einzige Sorgenkind im Stadtwald. Das relativ feuchte Jahr 2012 hat den Wäldern generell gut getan. Nach dem Kahlschlag in Eibensbach (Erweiterungsflächen für Layher samt Umgehungsstraßenbau) hatte sich die Stadt verpflichtet, die gerodete Fläche von 4 Hektar durch sogenannte Ausgleichsmaßnahmen in einer Größenordnung von 10 Hektar aufzuforsten. Aktuell ist diese Aufgabenstellung mit 7,4 Hektar Neuanpflanzung gut im Soll – und dabei wird auch an die Artenvielfalt gedacht. Nicht nur Eichen und Buchen, sondern Kirsch- und Nussbäume, Speierling, Eiben, Douglasien und vieles mehr sind neu gesetzt worden. Die Anregung aus der Ratsrunde, bei diesen Aufforstungen auch mit „Exoten“ wie Thuja oder Mammutbaum zu experimentieren, wurde von den Forstleuten für künftige Maßnahmen aufgenommen.

Am Ende ging es für den Gemeinderat darum, die Forsteinrichtung für die nächste Dekade formell zu beschließen. Nach den Vorschlägen der Forstleute soll jetzt beim Holzeinschlag zurückgefahren werden. Es sollen 4.500 Festmeter werden. Das geplante Soll für die zurückliegenden zehn Jahre von ursprünglich 6.800 Festmetern wurde mit tatsächlich gefällten 5.700 Festmetern ohnehin nicht erfüllt.

Die Reduzierung des Holzeinschlages hängt einmal mit der schon erwähnten Nachhaltigkeit der Waldwirtschaft zusammen. Zum anderen ist man aber durch die Neuaufforstungen bei den Ausgleichsflächen verstärkt damit beschäftigt, den heranwachsenden Wald in seinen jungen Jahren zu pflegen.

Geringere Kosten für den Holzeinschlag und höhere Erlöse beim Holzverkauf sind nach diesen Vorschlägen zu erwarten. Die starke Brennholznachfrage wird erfüllt, hat aber auch ihren Preis. 58 Euro für den Festmeter werden aktuell von den Holzkunden verlangt.

Beim Nutzholz-Verkauf liegt der durchschnittliche Verkaufserlös bei 60 Euro pro Festmeter. „Es gibt aber gerade im Güglinger Stadtwald Preziosen, wo man pro Eichenstamm bis zu 20.000 Euro Erlösen kann“, freute sich Martin Rüter über die aktuelle Entwicklung.

Standsicherheitskontrolle der Friedhofs-Grabmale

Bis zum 2. August 2012 wird auf den Friedhöfen in Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach die gesetzlich vorgeschriebene Standsicherheitskontrolle der Grabsteine durchgeführt.

Bei der Überprüfung der Standsicherheit wird der jeweilige Grabstein durch Anwendung einer Kraft von 300 bis 500 Newton in horizontaler Richtung belastet. Auf dieser Grundlage kann festgestellt werden, ob die Grabsteine die entsprechende Standsicherheit besitzen. Die gefährdeten Grabsteine werden mit einem Aufkleber versehen. Die Nutzungsberechtigten (und damit Verantwortlichen) der Grabstätte sind verpflichtet von einem Fachbetrieb die notwendige Befestigung des Grabsteins durchführen zu lassen. Nach spätestens 8 Wochen wird durch die Friedhofsverwaltung eine Nachkontrolle durchgeführt. Bei Schäden, die durch lockere Grabsteine entstehen, kann der Grabstättenverantwortliche straf- und zivilrechtlich zum Schadensersatz herangezogen werden. Grabsteine, die eine akute Gefährdung darstellen, werden von der Friedhofsverwaltung neben die Grabstelle abgelegt. Die Kosten trägt der Eigentümer der Grabstätte.

Da die Friedhofsverwaltung zu dieser Überprüfung gesetzlich verpflichtet ist, bitten wir bei den Betroffenen um Verständnis.

Stadt Güglingen – Friedhofsverwaltung

Praktikantin in der Verwaltung

Vali Ghinea besucht einen Sprachkurs in einem Heilbronner Ausbildungszentrum.

Im Juli 2012 absolvierte sie ein 4-wöchiges Praktikum in der Verwaltung und in den städtischen Kindergärten, um ihre Deutschkenntnisse zu erweitern.



Wir danken Frau Ghinea für ihre Einsatzbereitschaft und wünschen ihr für ihre weitere berufliche Zukunft viel Erfolg.

Grundsteuer ist fällig

Am 15.08.2012 ist bei der Grundsteuer die 2. Vorauszahlungsrate zur Zahlung fällig.

Die Höhe der Steuerschuld ergibt sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid.

Bei Steuerzahlern, die uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben wird die Steuerschuld termingerecht abgebucht. Bar-Zahler werden gebeten, die Steuerschuld termingerecht unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen.



Mahngebühren und Säumniszuschläge

Immer wieder überziehen Steuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen stillschweigend ihre Zahlungstermine. Die Überraschung ist groß, wenn dann Mahngebühren und evtl. auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen. Die Betroffenen reagieren manchmal verärgert und sparen gegenüber der Finanzverwaltung nicht mit Vorwürfen. Sie vergessen jedoch dabei ganz, dass sich die Gemeinde an die bestehenden Gesetze halten muss.

Bitte beachten:

Die Anzahl und die Höhe der Raten sind gesetzlich geregelt und hängen von der Höhe des Jahresbetrages ab. Die Fälligkeitstermine sind auf den Bescheiden angegeben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Mann, Rathaus, Zi. 104, Tel. Nr. 108-58 oder per E-Mail: heidi.mann@gueglingen.de

Grundsteuer – Was beim Eigentumswechsel zu beachten ist

Die Stadt Güglingen erhebt für die, in ihrem Gebiet liegenden Grundstücke eine Grundsteuer nach dem Grundsteuergesetz.

Grundlage für die Berechnung der Grundsteuer sind die, vom Finanzamt im Einheitswert- und Grundsteuermessbescheid festgesetzten Beträge. Diese Bescheide des Finanzamtes bleiben so lange rechtskräftig, bis ein neuer Einheitswertbescheid vorliegt.

Wird ein Grundstück im Laufe eines Jahres veräußert, so erfolgt eine Zurechnungsfortschreibung durch das Finanzamt. Diese wird jeweils

am 1. Januar des auf den Vertrag und die Übergabe folgenden Kalenderjahres durchgeführt. Der bisherige Eigentümer ist so lange zur Zahlung der Grundsteuer an die Gemeinde verpflichtet, bis der neue Steuermessbescheid des Finanzamtes vorliegt.

Andere, im Vertrag getroffene Vereinbarungen, haben nur privatrechtliche Bedeutung für die Verrechnung der Grundsteuer zwischen dem bisherigen und dem neuen Eigentümer. Sie betreffen die Zahlungspflicht (Steuerschuld) gegenüber der Gemeinde nicht.

Sobald der neue Steuermessbescheid des Finanzamtes dem neuen Eigentümer vorliegt, wird die Grundsteuer dem Erwerber ab dem Fortschreibungszeitpunkt nachgerechnet und der Verkäufer erhält eine entsprechende Erstattung. Stadtpflege



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN



auf ihren PC, Laptop, MP3-Player, Smartphone oder eBookreader oder Tablet PC.

Onlinebibliothek durchgehend geöffnet

Die Ferien stehen vor der Tür. Wie wäre es mit leichten E-Books im Reisegepäck? Die www.Onlinebibliothek-hn.de

hat Romane, Sachbücher, Reiseführer, Kinderbücher, Hörbücher, Musik, Filme zum kostenlosen Download für alle angemeldeten Leser der Mediothek. Die eMedien laden Sie

SOMMERMEDIOTHEK12



In den ersten 2 Ferienwochen öffnet die Mediothek zusätzlich am **Dienstag- und Freitagvormittag jeweils von 10 Uhr bis 11.30 Uhr zur SOMMERMEDIOTHEK.**

Bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas sommerlichen Tees genießen Sie den Vormittag. Unser breites Zeitungs- und Zeitschriftenangebot sowie Bücher und Spiele laden zum Verweilen und Stöbern ein. Suchen Sie sich ihre Ferienlektüre.

Am 21. August gehen wir in die Ferien bis zum 6. September. Und Freitag, 7.9.2012, kurz vor Schullerferienschluss, sind wir wieder da.

Umweltschutz nicht
anderen überlassen:
Jeder
kann dazu beitragen!

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Aus dem Gemeinderat

Netto-Markt kann gebaut werden

Der Bau eines Netto-Marktes an der Heilbronner Straße am Ortsausgang von Pfaffenhofen ist ein großes Stück näher gerückt. Einstimmig hat der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung den vorhabenbezogenen Bebauungsplan samt Vorhabens- und Erschließungsplan verabschiedet. Auch dem mit dem Investor ausgehandelten Durchführungsvertrag hat der Gemeinderat zugestimmt.

Zudem gibt es vom Baurechtsamt auch schon eine Genehmigung zum Abbruch der vorhandenen Gebäude, teilte Bürgermeister Dieter Böhringer in der vorangegangenen Bürgerfragestunde einer Nachbarin des Areals mit. Wann allerdings mit dem Abbruch begonnen wird, wusste Böhringer nicht. Doch damit dürfte wohl schon bald zu rechnen sein, meinte er.

Vor der endgültigen Entscheidung über das „Ja“ zum Bebauungsplan hat die Ratsrunde sich noch einmal mit den Einwänden der Nachbarn auseinandergesetzt. Es sind vor allem die Lärmbelästigungen durch die Kühlanlagen und durch die LKW-Anlieferungen, die den Nachbarn im angrenzenden Wohngebiet Sorge bereiten. Beidem wurde in der jetzt verabschiedeten Fassung des Bebauungsplanes Rechnung getragen. Demnach dürfen täglich nur zwei Anlieferungen mit Sattelschleppern an der Anlieferrampe erfolgen. Und zwar nur in der Zeit zwischen sechs Uhr morgens und 22 Uhr abends. Außerdem ist tagsüber eine Anlieferung mit

einem kleineren LKW im Eingangsbereich des Marktes erlaubt. Nachts darf der Eingangsbereich des Marktes nur einmal täglich mit einem Lieferwagen angefahren werden. Um den Lärm der Kühlanlagen zu minimieren, werden diese jetzt ganz eingehaust mit einer Lärmschutzwand. Auch entlang der Zufahrt zur Anlieferrampe wird eine 24 Meter lange Lärmschutzwand zum Schutz der Nachbarn gebaut. Ebenso eine 20 Meter lange Wand an der westlichen Grundstücksgrenze. Außerdem verpflichtet sich der Investor im Durchführungsvertrag auch noch, entlang der Parkfläche an der südlichen Grundstücksgrenze einen zwei Meter hohen Sichtschutzzaun zu bauen.

Die Öffnungszeiten des Marktes sind auf die Zeit von sieben Uhr morgens bis 21 Uhr abends festgelegt. Bürgermeister Dieter Böhringer versprach zudem, die nach dem vorhandenen Schallschutzgutachten festgesetzten Lärmpegel nach Inbetriebnahme des Marktes auf Gemeindegeldern überprüfen zu lassen. Geregelt ist im Durchführungsvertrag jetzt auch, dass die von der unteren Naturschutzbehörde beim Landratsamt gemeinsam mit der Gemeinde getroffenen artenschutzrechtlichen Maßnahmen vom Erschließungsträger auf seine Kosten umgesetzt werden.

Nicht festgeschrieben ist allerdings, dass der Marktbetreiber nachts die Parkplatzbeleuchtung ausschalten muss. Dies und noch ein paar andere Dinge hätte Peter Raubinger ebenfalls gerne in den Vertrag mit dem Investor gepackt. Beispielsweise auch die Ausführung des

Sichtschutzzaunes. Diese sei doch bereits vom Investor mit den Nachbarn abgesprochen, erinnerte ihn der Verwaltungschef.

Um den Lärm der Kühlanlagen noch mehr zu minimieren, regte Raubinger außerdem an, dem Investor zu empfehlen, neueste Technik für die Aggregate zu verwenden.

„Technische Details sind Sache des Investors“, meinte allerdings Joachim Heinz. Er findet es jedoch gut, dass die Lärmemissionen des Marktes, entsprechend dem vorliegenden schalltechnischen Gutachten, von der Gemeinde nachkontrolliert werden. wst



Vorerst keine Ganztagesgrundschule

Die Mehrheit der Pfaffenhofener Eltern will derzeit keine Ganztagesgrundschule im Ort. Dies geht aus einer Befragung hervor, die von der Gemeindeverwaltung zusammen mit der Schulleitung im Auftrag des Gemeinderates durchgeführt wurde.

105 Elternbriefe wurden an die Eltern der aktuellen Erst- und Zweitklässler geschickt. Auch die Eltern der Kindergartenkinder der Jahrgänge

2006, 2007 und 2008 wurden in die Umfrage mit einbezogen. 67 Fragebogen, das sind knapp 64 Prozent, kamen zurück, berichtete Bürgermeister Dieter Böhringer dem Gemeinderat. Das Ergebnis war eindeutig: Nur sieben Eltern wünschen sich demnach eine Ganztagesgrundschule. 39 antworteten mit einem klaren „Nein“. Auf die Frage, „gäbe es zum Schuljahr 2013/2014 eine Ganztagesgrundschule im Ort, würden Sie dann ihr Kind anmelden?“, antworteten sechs Eltern mit „wahrscheinlich“ und elf kreuzten „eher nein“ an.

Ganz ähnlich sieht das Umfrageergebnis bei der Frage nach einer Erweiterung der Schulkinderbetreuung bis 16.30 Uhr (derzeit bis 14 Uhr) aus: 37 Eltern sagen „Nein“, 14 wollen die Erweiterung „eher nicht“ und sieben Eltern kreuzten „wahrscheinlich“ an. Nur sechs Eltern würden die kostenpflichtige Betreuung bis 16.30 Uhr in Anspruch nehmen.

Zu einer Ganztagesbetreuung gehört natürlich auch ein kostenpflichtiges Mittagessen. Ein Betrag von voraussichtlich etwa 1,50 Euro wurde dafür in der Umfrage genannt. Die Nachfrage allerdings ist gering: 32 Mal wurde „Nein“ angekreuzt, 13 Mal „an einzelnen Tagen“ und nur 15 Eltern würden ihren Sprösslingen jeden Tag das Mittagessen zukommen lassen.

Aufgrund dieses Umfrageergebnisses hat der Gemeinderat beschlossen, auf die Einführung einer Ganztagesgrundschule zu verzichten und beim Kultusministerium auch keinen entsprechenden Antrag zu stellen. Hinsichtlich des reinen Betreuungsangebotes an der Schule, Stichwort „verlässliche Grundschule“, wurde der Verwaltungschef jedoch beauftragt, dies zu beobachten und bei vorliegendem Bedarf das Angebot dann entsprechend zu erweitern. wst

Telekom lässt Verwaltung hängen

Gar nicht gut zu sprechen auf die Deutsche Telekom ist man derzeit im Pfaffenhofener Rathaus. Fast ein Jahr lang nun schon wartet die Gemeindeverwaltung auf die Anbindung des neuen Business Bundle Advance Anschlusses ans schnelle DSL-Netz. „Doch nichts bewegt sich“, berichtete Bürgermeister Dieter Böhringer dem Gemeinderat.

Dabei hat die Gemeinde mit immerhin rund 25.300 Euro Steuergeldern ihrer Bürger und weiteren 16.700 Euro aus der Landeskasse die Telekom beim Netzbau auf das schnelle DSL kräftig unterstützt. Und jetzt bekommt ausgerechnet die Rathausverwaltung keinen Anschluss. Auch einige Pfaffenhofener Firmen seien betroffen, schildert Böhringer. Ganz besonders ärgert es den Verwaltungschef, dass selbst sein Brief vom Februar dieses Jahres, an den Vertriebs-Geschäftsführer der Telekom bis heute nur unvollständig beantwortet blieb.

Im Angebot von 2011 für den neuen Telefonanschluss versicherte die Telekom noch eine Internet-Flatrate mit bis zu sechs Megabit pro Sekunde (Mbit/sec.), erklärte Kämmerer Frieder Schuh. Doch nach wie vor müsse sich die Verwaltung mit langsamen, maximal 768 Kilobit pro Sekunde, für ihren Datenaustausch mit dem Rechenzentrum begnügen.

Im Angebot damals sei auch nichts davon gestanden, dass die DSL-Anbindung von so genannten Anlagenanschlüssen, wie sie in vielen Firmen und eben auch im Pfaffenhofener Rathaus installiert sind, noch nicht möglich sind, sagte Schuh. Erst nach vielen zeitraubenden Telefonaten mit den verschiedensten Stellen und Abteilungen des großen Unternehmens, habe

man diese Auskunft erhalten.

Eine schnelle DSL-Nutzung wurde dann für Anfang 2012 in Aussicht gestellt. Danach hieß es, nach der Cebit-Ausstellung Anfang März stehe die Technik zur Verfügung. Inzwischen ist nun fast ein Jahr vergangen, die Cebit-Ausstellung längst vorbei, und die schnelle DSL-Verbindung fehlt noch immer. Und die Telekom hüllt sich in Schweigen. wst

Öffentliche Bekanntmachung

Vorhabenbezogener Bebauungsplan gem. § 12 BauGB und örtliche Bauvorschriften „Heilbronner Straße“

– Aufstellung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 25. Juli 2012 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Heilbronner Straße“ und die zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften als Satzung beschlossen. Die Aufstellung erfolgte im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB. Dieser Beschluss wird hiermit bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (§ 10 (3) BauGB).

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften werden mit der Begründung zu jedermanns kostenloser Einsicht während der Dienststunden bei der Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen, Rodbachstr. 15, 74397 Pfaffenhofen, bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen kostenlos Auskunft gegeben.

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 (1) Satz 1 Nr. 1 – 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 (2) BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 (3) Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des vorstehenden Bebauungsplans gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung oder den Mangel begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 (2a) BauGB beachtlich sind.

Soweit der Bebauungsplan unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von solchen aufgrund der GemO zustande gekommen ist, gilt er ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen (§ 4 (4) 1 GemO).

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplans verletzt worden sind (§ 4 (4) 2 Nr. 1 GemO), der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist (§ 4 (4) 2 Nr. 2 GemO). Ist eine Verletzung nach § 4 (4) 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch

nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Auf die Vorschriften des § 44 (3) 1, (3) 2 und (4) BauGB über die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Pfaffenhofen, den 03.08.2012

gez. Böhringer
Bürgermeister

29. Ferienwoche in Pfaffenhofen hat begonnen

Zeltlager wird zum 29. Mal abgehalten



Voller Erwartungen standen die Kinder bereit zum Start ins Zeltlager der Gemeinde Pfaffenhofen. Bereits zum 26. Mal jährt sich in diesem Jahr das beliebte Ferienlager. Insgesamt haben sich wieder ca. 70 Kinder angemeldet. Unter dem Motto „Ferienwoche und Mee(h)r“ wurde wieder ein interessantes Programm vorbereitet. Spannende und interessante Tage werden den Kindern auf dem „Alten Sportplatz“ in Pfaffenhofen geboten. Am Freitag ist der Abschlusstag, zu dem wieder Eltern, Großeltern und alle Interessierten eingeladen sind. Beginn ist um 18.00 Uhr.



Verlässliche Grundschule

Betreuungsangebot der Gemeinde Pfaffenhofen

Anmeldung für neues Schuljahr bis 31. August 2012

Die Gemeinde Pfaffenhofen bietet auch im neuen Schuljahr 2012/2013 den Eltern und Erziehungsberechtigten der Grundschulkinder die Möglichkeit ein zusätzliches Betreuungsangebot im Rahmen der verlässlichen Grundschule in Anspruch zu nehmen.

Durch das Betreuungsangebot der verlässlichen Grundschule ist gewährleistet, dass die Kinder in der Zeit zwischen 7:30 Uhr und 14:00 uneingeschränkt beaufsichtigt und betreut werden. Die Kinder sind damit über diesen Zeitraum in der Schule untergebracht und werden im Schul-

unterricht sowie in der zusätzlichen Betreuung pädagogisch beaufsichtigt und angeleitet. Die zusätzliche Betreuung erfolgt grundsätzlich in den Zeiten 7:30 Uhr bis 8:20 Uhr und 11:50 Uhr bis 14:00 Uhr. Ebenso erfolgt die Betreuung in den Herbst-, Faschings- und Osterferien, abhängig vom Bedarf, von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr. Die Gebühren für die verlässliche Grundschule

betragen je nach in Anspruch genommenen Betreuungszeiten zwischen 25,00 € und 35,00 € pro Monat.

Anmeldungen für die verlässliche Grundschule im Schuljahr 2012/2013 nimmt das Rathaus bis zum **31. August 2012** entgegen. Bei Fragen stehen Ihnen Herr Schuh (Tel. 07046/9620-21) und Frau Rustler (07046/9620-23) zur Verfügung.

Sonntag, 5. August

9.00 Uhr Eucharistie, Güglingen
10.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Samstag, 11. August

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Stockheim

Sonntag, 12. August

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Michaelsbergfest

Herzlichen Dank an alle Helfer und Kuchen-spenderrinnen! Vom Erlös Ihrer Beiträge wird der Opferkerzenständer auf dem Michaelsberg mitfinanziert. Ihre Kuchenplatten können Sie am Sonntag, 05.08., vor oder nach dem Gottesdienst in der Sakristei in Güglingen abholen.

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro macht Sommerferien vom 02.08. bis 22.08.2012. Danach gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen

Sonntag, 5. August

9.30 Uhr Gottesdienst (Pastor i. R. Heinrich Schroth)

Pastorale Vertretung

Vom 2. Juli bis 26. August ist das Pastorat wegen Umzug und Neubesetzung nicht besetzt. Die pastorale Vertretung in dringenden Angelegenheiten hat bis zum 18. August Pastor i. R. Klaus Rabe, Abstatt. Tel.: 07062/9022475.

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarramt
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 3. August

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 5. August

kein Gottesdienst in der Marienkirche

10.30 Uhr Mitfahrgelegenheit ab der Bushaltestelle zur „Kirche im Grünen“
11.00 Uhr „Kirche im Grünen“ Burgruine Blankenhorn, Predigt: Pfarrer i. R. Herta Lörlincz

Wer gerne einen Kuchen spenden möchte darf sich bei Heide Wöhr, Telefon 12811 oder Steffi Böckle melden, Telefon 07046/882402.

Vorschau:

Sonntag, 12. August

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Martinskirche Frauenzimmern (Pfarrer Kern, Güglingen)
Opfer für „Aktion Sühnezeichen“

Hinweis:

Die Kasualvertretung übernimmt bis einschließlich Mittwoch, 15. August, das Pfarrerehepaar Kern, Güglingen, Telefon 07135/960442.

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Dienstags und freitags von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Jeremia 1, 4-10

Wochenspruch: *Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.* Lukas 12,48

Wochenlied: „Ich weiß, mein Gott dass all mein Tun“ (497 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten



Sonntag, 5. August

11.00 Uhr Burgruine Blankenhorn, Predigt: Pfarrerin i. R. Herta Lörlincz; mitwirkend:

der Posaunenchor aus Pfaffenhofen.

Die Bewirtung im Anschluss an den Gottesdienst übernimmt der Posaunenchor Eibensbach-Frauenzimmern.

Motorradfahrer-Gottesdienst



Alle Motorradfahrer aus dem Zabergäu ...

... sind herzlich eingeladen zur gemeinsamen Ausfahrt am Sonntag, 5. August, zum Motorradfahrer-Gottesdienst auf den Trautenhof bei Jagsthausen. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr. Gemeinsamer Treff und Abfahrt ist um 8.30 Uhr auf dem Marktplatz vor der Mauritiuskirche in Güglingen. Weitere Infos bei Siegfried Kalmbach, Telefon 07135/8179.

Diese Kapelle hat nur einen Nachteil: Man kann sie nicht heizen. Aber im Monat August spielt das keine Rolle. Deshalb werden wir unsere Gottesdienste am 5./19./26. August dort feiern. (Am 12. August feiern wir den Gottesdienst im Freien im Deutschen Hof anlässlich des Weinbrunnenfestes.) Für die Gottesdienste in der Leonhardskapelle gibt es einen Fahrdienst. Wenn Sie also nicht so weit laufen können oder aus Versehen doch an die Mauritiuskirche kommen, können wir Sie dorthin mitnehmen.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Feiern in dieser besonderen Kirche.

Herzliche Grüße

Ihr Pfarrer Ruth und Dieter Kern

Flohmarkt am 8. September 2012



Die Evangelische Kirchengemeinde veranstaltet am 8. September 2012 im Gemeindehaus einen Flohmarkt.

Besitzen Sie brauchbare Gegenstände: Haushaltsartikel, Spielzeug, Spiele, Bücher – keine Kleider und Möbel? Wir nehmen sie Ihnen gerne ab. Zur Schuldentilgung des Gemeindehausumbaus wollen wir alles, was Sie entbehren können und noch wirklich gut erhalten ist, bei unserem Flohmarkt verkaufen.

Abgabetermine:

Samstag, 18. und Samstag, 25. August 2012, jeweils von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr, Montag, 3. und Dienstag, 4. September 2012, jeweils von 16.00 Uhr – 19.00 Uhr, im Evang. Gemeindehaus, Oskar-Volk-Straße 14.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Wiltraut Müller, Tel. 5193 oder Friedrich Sigmund, Tel. 2158

Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:
Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;
Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731, stefan.fischer@drs.de;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, willi.forstner@t-online.de;
Diakon Uwe Stier, Tel. 07135/9362046, u.stier@freenet.de
Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;
Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080, HiDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de;
Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 9 – 11 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 4. August

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Brackenheim

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Sonntag, 5. August

8:30 Uhr Treff Mauritiuskirche/Marktplatz zur gemeinsamen Abfahrt zum Motorradfahrer-Gottesdienst auf dem Trautenhof bei Jagsthausen (siehe auch allg. Teil)
9:30 Uhr Gottesdienst (R. Kern) in der Leonhardskapelle. Das Opfer geben wir für die eigene Gemeinde. (Fahrdienst siehe nachst.)

Mittwoch, 8. August

16:00 – offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Gemeindehaus, Tel. 01573/6624043

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Vorankündigung:

Im Rahmen des Weinbrunnenfestes, am Sonntag, 12. August, findet der Gottesdienst um 10:00 Uhr im Deutschen Hof statt.

Sommerkirche in der Leonhardskapelle

Unsere Leonhardskapelle ist wirklich schön. Erst kürzlich am 17. Juni haben wir das wieder erlebt. An diesem Sonntag sind wir wegen des Jungschartages in der Mauritiuskirche dorthin ausgewichen.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarramt

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371

Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 3. August

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 5. August

kein Gottesdienst in der Martinskirche

10.30 Uhr Mitfahrgelegenheit ab der Marienkirche Eibensbach zur Kirche im Grünen

11.00 Uhr „Kirche im Grünen“ Burgruine Blankenhorn, Predigt: Pfarrer i. R. Herta Lörcz

Hinweis:

Die Kasualvertretung übernimmt bis einschließlich Mittwoch, 15. August, das Pfarrerehepaar Kern, Göglingen, Telefon 07135/960442.

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Dienstags und freitags von 14.00 – 16.00 Uhr

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 3. August

19.45 Uhr Posaunenchor – letzte Probe vor der Sommerpause

Sonntag, 5. August

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Pfarrer Kern

Dienstag, 7. August

9.30 Uhr Krabbelgruppe (Infos bei Tina Asser, Tel 07046/930472)

Mittwoch, 8. August

19.00 Uhr Bastelkreis

20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Die Apis – Ev. Gemeinschaftsverband Württemberg

17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde im Evang. Gemeindehaus Pfaffenhofen

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

Im Urlaub ist Pfarrer Wendnagel noch bis zum 20. August. Vertretung in dringenden Fällen (z. B. Beerdigungen) hat freundlicherweise das Pfarrerehepaar Watermann, Leonbronn, Tel. 2156, übernommen.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/weiler>

Sonntag, 5. August

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Pfarrer Kern

Mittwoch, 8. August

20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei R. Heinz oder G. Röck)

Sonntag, 12. August

9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler mit Pfarrer i. R. Kleu

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4

H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Sonntag, 5. August

09:30 Uhr Versammlung

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

DiakonieWeltLaden Solitare macht Ferien

Bitte beachten Sie – unser DiakonieWeltLaden macht vom 13.08. – 27.08.2012 Sommerpause. Vor unserem Urlaub in der Woche vom 7. – 11.08. warten allerlei Schnäppchen in unserem Solitare WeltLaden auf Sie. Alle Sommerartikel sind bis zu 50 % reduziert. Vielleicht haben Sie Lust Ihre Sommerbekleidung neu zu bestücken. Die Spendenannahme macht keinen Urlaub sondern ist durchgehend immer dienstags von 9.30 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr für Sie da. Aktuell suchen wir dringend einen Fahrer, der uns immer dienstags um die Mittagszeit beim Transportdienst unterstützen könnte. Falls Sie Interesse haben, freuen wir uns auf Ihren Anruf Tel. 07135/9884-0. Für eine Klientin suchen wir noch dringend einen blickdichten Vorhang (2 – 3 m lang und 2,5 m hoch).

Wir danken Ihnen alle für Ihr Interesse an unserer Arbeit, alle wertvolle ehrenamtliche Mitarbeit und alle Unterstützung mit Ihren Spenden.

Spendenkonto: Diakonische Bezirksstelle, KSK Heilbronn, BLZ 62050000, Kto 5786714
Matthias Rose, Diakon und Sozialarbeiter

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12

www.jehovaszeugen.de

Weltgeschehen im Bibelbuch Daniel vorausgesagt

Sonntag, 5. August

9.30 Uhr: Biblischer Vortrag: Wir können schon heute in Frieden leben – und für alle Zeit!

10.05 Uhr: Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeitteilung anhand des Wachturm-Artikels Jehova ist „ein Offenbarer von Geheimnissen“ (Daniel 2:47).

Donnerstag, 9. August

19.00 Uhr: Versammlungsbibelstudium anhand des Buches Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich Teil: „Das Königreich Gottes ungehindert predigen“, Kapitel 24: „Sei guten Mutes!“

19.30 Uhr: Theokratische Predigtdienstschule: • Bibelleseprogramm für diese Woche: Hesekiel 24 bis 27. • Warum gestattete Gott den Israeliten, Krieg zu führen? • Widerspricht Hesekiel 18:20 dem Text in 2. Mose 20:5?

20.00 Uhr: Dienstzusammenkunft: Ansprachen und Tischgespräche zum Gebrauch der Bibel.

Auf www.jw.org erhalten Sie die Bibel und viele unserer Publikationen zum kostenlosen Download – zum Anhören und zum Lesen.

SCHULE UND BILDUNG

Ev. Kindergarten Frauenzimmern



Grillfest und Feuerwehrbesuch

Das Kindergartenjahr neigt sich wieder dem Ende zu und die Gruppe aus Frauenzimmern genoss am 14. Juli einen herrlichen Abschluss auf den Kirschenhöfen bei einem gemeinsamen Grillfest. Familie Küstner stellte ihren idyllisch gelegenen Hof am Nachmittag der bunten Schar aus Kindern und Eltern zur Verfügung. Um 14.30 Uhr wanderten alle am Kindergarten los und ab 16 Uhr gab es auf dem zwischen Göglingen und Kleingartach gelegenen Grundstück Kaffee und Kuchen sowie Leckeres vom Grill. Der Erlös in Höhe von 125 Euro aus dem Verkauf der Getränke geht an den Kindergarten und wird dort zweckgebunden verwendet. Vielen Dank dafür.



Am 24. Juli besuchten die Kindergartenkinder aus Frauenzimmern die örtliche Feuerwehr. Drei echte Feuerwehrmänner (alles Väter von Kindergartenkindern) holten die Gruppe ab und zeigten ihnen das Feuerwehrmagazin an der Schafgasse. Zu sehen waren Schläuche, Ausrüstungen der Wehrleute und natürlich das knallrote Auto.

Hans-Jörg Bödinger, Jochen Gabriel, Bernd Hees und Klaus Scheu erklärten, wie die Atemschutzmasken und Funkgeräte funktionierten und informierten über Hydranten und verschiedene Arten zu löschen. Natürlich durften die Kinder auch selber mal den Schlauch führen. Bei einem gemütlichen Vesper mit Brezeln und Fanta konnten sie noch viele Fragen stellen und wurden anschließend zum Kindergarten zurück begleitet. Herzlichen Dank an die Papas von der Feuerwehr für die Einladung und die informative Führung!

Allen Kindern wünscht das Kindergarten-Team erholsame Ferien und den Schulanfängern einen guten Start und viel Freude im neuen Lebensabschnitt. (keb)

Kindergarten Arche Noah Pfaffenhofen



Sommerfest und Namensgebung

Am Sonntag, 22.07., fand unser diesjähriges Sommerfest statt. Diesen Anlass nutzte man dazu den Kindergarten Rodbachstraße in seinen neuen Namen „Kita Arche Noah“ durch Herrn Pfarrer Wendnagel einweihen zu lassen.

Am Sonntag traf man sich ab 14.00 Uhr auf dem Kindergarten Gelände um zusammen mit den Familien, Herrn Pfarrer Wendnagel, den Gemeinderäten und dem Kirchengemeinderat zu feiern.

Herr Pfarrer Wendnagel eröffnete das Fest mit einer schönen Ansprache und enthüllte die neue Namenstafel „Kita Arche Noah“.



Danach sangen die Kinder zur Eröffnung das Lied „Arche Noah soll unsere Kita heißen“. Die Erzieherinnen hatten mit den Kindern verschiedene Tiermasken und auch eine Arche Noah gebastelt. Zum passenden Lied „Arche Noah“ spielten die verkleideten „Tierkinder“ den Einzug in die Arche.



Nach diesen tollen Auftritten gab es Kaffee und Kuchen, der von den Eltern gespendet wurde. Um 15.00 Uhr wurde der Spieleparcours, organisiert vom Elternbeirat für die Kinder freigegeben. Es gab Kinderschminken, ein Angelspiel, Flossenlauf, es wurden Boote gebastelt und auch gleich im Wasserbecken getestet. Groß und Klein hatten gleichermaßen Spaß und die Zeit verging wie im Fluge. Ab 17.00 Uhr konnten sich alle mit Würstchen, Türkischer Pizza, Backcamembert und Getränken stärken.

Nach und nach brachen dann die Familien nach Hause auf und es endete ein schönes Fest. Vielen Dank den Erzieherinnen und den tatkräftigen Helfern für dieses schöne Sommerfest.

Der Elternbeirat

Schulanfänger auf großer Fahrt

Am Dienstag, 24. Juli, war es endlich so weit, der Tag von unserem Schulanfängerausflug war da! Kurz nach halb acht nahmen die 8 Schulanfänger ihre hellblauen T-Shirts, gesponsert von der Firma „Pimp my Shirt“, entgegen. Die T-Shirts haben alle die gleiche Farbe. Vorne ist der Name des Kindes aufgedruckt und am Rücken stehen alle Namen der Schulanfänger. Auch die Erzieherinnen haben dieselben T-Shirts bekommen.



Eltern fuhren unsere 8 Schulanfänger nach Eppingen zum Bahnhof. Kaum in der Stadtbahn wurden schon die ersten Süßigkeiten ausgepackt. Nach einer Stunde war das Ziel erreicht. Das große Tor zum Zoo wurde entdeckt. Zuerst marschierten alle zu den Seehunden und Pinguinen, bei denen sich gleich das Zusehen bei der Fütterung durch einen Tierpfleger anbot. Weiter ging es zu den Erdmännchen und Mangusten. Bei warmen Temperaturen sahen wir Eisbären, Giraffen, Schlangen, Zwergmäuse ... Den Elefanten war es auch sehr warm, deshalb spritzten sie mit Wasser.



Wir ließen uns zum Mittagessen leckere Pommes mit Ketchup und Mayo schmecken. Nach unserem Aufenthalt auf dem großen Abenteuerspielplatz ging es zum Bootfahren. Während der Bootsfahrt wurden Fische und Enten gefüttert. Dann hieß es Abschied nehmen. Bevor wir uns auf den Heimweg machten, gab es für jedes Kind noch ein Eis. Erschöpft von den vielen Eindrücken und den warmen Temperaturen fuhren wir mit der S-Bahn zurück nach Eppingen. Dort warteten schon zwei Mamas auf uns, die uns nach Hause brachten. Ein schöner und heißer Tag ging viel zu schnell zu Ende. Vielen Dank an die Fahrer!

DANKE!

Ein großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle an die Firma „Pimp my Shirt“ aus Pfaffenhofen richten.

Herr Musick hat unseren 8 Schulanfängern und den vier Erzieherinnen wunderbare hellblaue T-Shirts mit dem Aufdruck „Schulanfänger 2012“ und den Namen des jeweiligen Kindes gespendet. Beim Ausflug in den Zoo wurden diese eingeweiht. Wir hatten so unsere Schützlinge wunderbar im Blick und wir waren mit unseren T-Shirts ein echter Blickfang! Vielen lieben Dank Herr Musick!!!

Realschule Göglingen

Klasse 6d ausgezeichnet beim internationalen Wettbewerb „Be Smart – don't start“

Wir haben uns sehr gefreut, als unsere Klassenlehrerin Nicole Kögel vorgeschlagen hat, beim Wettbewerb „Be Smart – don't start“ mitzumachen.

Jede Woche haben wir über die Gefahren und Folgen des Rauchens gesprochen und freiwillig verschiedene Aufgaben gelöst. Es hat uns großen Spaß gemacht und wir haben neue Dinge erfahren und viel gelernt.

Super, dass wir zu den Gewinnern zählen. Wir freuen uns riesig über unseren Preis. Wir dürfen im nächsten Schuljahr an einer Druckhausführung bei der „Heilbronner Stimme“ teilnehmen. Allen Klassen empfehlen wir bei dieser tollen Aktion mitzumachen! Es lohnt sich!

(Klasse 6d/Kö)

Time to say good-bye ...

... die wohl verdienten Ferien können beginnen. Traditionell wurden auf dem Schulhof die Buch-

preise an die Klassenbesten sowie verschiedene Sport- und Schachauszeichnungen verliehen. Die Schulgemeinschaft verabschiedete im Anschluss: Christian Beutenmüller, Kristina Demir (geb. Inan), Martin Kern, Silvia Licha, Claudia Lindenmann, Helga Lude, Brigitte Raffai sowie Ute Wolf.

Frau Wolf erwartet ein Baby. Wir wünschen ihr alles Gute und eine erfüllte Elternzeit. Nach Beendigung ihrer Ausbildung an der RSG tritt Frau Lindenmann ihre erste Stelle an der RS Besigheim an.

Wir freuen uns für Herrn Beutenmüller und Herrn Kern, dass sie nun eine Festanstellung an der RS Sachsenheim bzw. an der Hölderlin Realschule/Lauffen antreten werden. Mögen sie einen guten Berufsstart haben. Frau Demir wird ihren weiteren Berufsweg in Berlin fortsetzen. Wir wünschen ihr viel Freude an/mit den „Berlinern“.

Frau Raffai wurde bereits im Februar in den Vorruhestand entlassen; heute nun erfolgte der offizielle Abschied.



Im vergangenen Jahr konnten bereits Frau Licha und Frau Lude ihr 40-jähriges Dienstjubiläum an der Realschule feiern. Nach nunmehr 31 bzw. 37 Dienstjahren an unserer Schule gehen sie in den wohlverdienten Vorruhestand.

Beim Gang durch unser Schulgebäude erinnern zahlreiche Bilder und originelle Graffitis an Frau Licha. Die Kunstkolleginnen erinnerten mit einer Kollage an all ihre Werke.

Frau Lude begründete die Tradition der Englandfahrten an unserer Schule.

Bis heute fahren alljährlich Klassen nach London.

Auf dem Schulhof und in einer kleinen Feierstunde bedankte sich mit Gutscheinen Rektorin Angelika Tröster-Hambsch für das außergewöhnliche Engagement der Kolleginnen. Im Namen der Lehrerschaft gab ihnen Lotte Grimmer noch ein paar gut gemeinte Ratschläge mit in den „Unruhestand“. Dazu gab sie ihnen die passenden Altersruhesitze – in Form von bunt gestalteten Stühlen – gleich mit in ihre neu gewonnene Freiheit. Mit zwei Liedern verabschiedete sich das Kollegium.

Silv, wir hoffen, dass du deinen Leidenschaften Malen und Fotografieren endlich nach Herzenslust frönen kannst. Helga, wir erwarten von dir, dass du dein „Handicap“ bis ans Limit verbessest! Wir sehen uns ...

(Presseteam der RSG – Gr./Re)

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Wir sind dann mal weg!

Viele Kolleginnen und Kollegen werden aus den unterschiedlichsten Gründen im kommenden Schuljahr nicht mehr ans Zabergäu-Gymnasium zurückkehren. Schulleiter Wolfgang Frey musste in der letzten Gesamtlehrerkonferenz in diesem Schuljahr eine Reihe Verabschiedungen vornehmen.

Nach 12 Monaten Referendarzeit und bestandener 2. Dienstprüfung verlassen Aline Birringer, Stefanie Krietsch, Friederike Peters, Sarah Schimanski und Erik Bohnenstingl das Zabergäu. Fast alle haben das Glück, eine der raren Beamtenstellen zu bekommen – in Baden-Württemberg, Hamburg und im Saarland.

Mit viel frischem Wind, dem Aufschwung des erfolgreichen Wirtschaftskurses sowie einer Norwegisch-AG hatte Beate Peters die Schule belebt, doch nach 4 1/2 Jahren im Süden zieht es sie zurück nach Schleswig-Holstein. Heike Hellwarth war in den 3 Jahren am ZGB eine beliebte Kollegin, verständnisvoll und eine ideale Kooperationspartnerin. Sie wird im Raum Heidelberg arbeiten können. Birgit Sorg geht an eine Schule in Stuttgart.

Mirja Starz war 6 Jahre lang von einer Heilbronner Realschule als Mathematik- und Erdkundelehrerin ans Zabergäu-Gymnasium abgeordnet und kehrt nun leider dahin zurück; und trotz ihrer großen Verdienste um den Sportunterricht und die vielen von ihr betreuten Sportveranstaltungen und Schullandheimaufenthalte wird der Vertretungsvertrag von Ingrid Gries-Maiwald vorerst nicht verlängert.

Nur zeitweise verabschieden sich Jürgen Reif, der bis Weihnachten in Elternzeit geht, und Regina Schmalzhaf, deren Mutterschaftsurlaub nach den Ferien beginnt.

Nach 20 erfolgreichen Jahren am Zabergäu-Gymnasium wurde OStR Karlheinz Möller in den gesetzlichen Ruhestand verabschiedet. Mit seinen Fächern Deutsch, Geschichte und Gemeinschaftskunde war er stets „am Puls der Zeit“ – ob in seinem Unterricht oder als Leiter der Schülerbücherei. Jahrelang gehörte der „Viellesende“ dem Personalrat an, begleitete unzählige Schullandheime, Studienfahrten, Exkursionen, Theaterbesuche.

Alle verabschiedeten Kollegen werden eine Lücke hinterlassen, die man am liebsten gleich wieder mit ihnen füllen möchte. Auch ihnen wünschen wir eine glückliche und erfolgreiche Zeit.

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Anmeldungen Schuljahr 2012/13

Bereits jetzt nehmen wir wieder **Anmeldungen für alle Instrumente** der Musikschule entgegen. Einige Fächer sind sehr stark frequentiert, weswegen ein früher Unterrichtsantrag den Platz für das neue Schuljahr sichert.

Ebenso werden für die Angebote der Musikalischen Frühförderung (Musikmäuse/Musikzwerg/Musiklöwen) Anmeldungen entgegen genommen. Informationen zu Terminen/Orten und einzelnen Kursinhalten erhalten Sie auf unserer Homepage.

Online-Formulare

Sie können bequem Ihren Unterrichtsantrag, Ihre Ummeldung und Ihre Abmeldung online erledigen (auch in den Ferien). Dabei werden Ihre

Angaben ausschließlich per SSL verschlüsselt an uns übertragen. Zu erkennen ist dies am Kürzel [https://](https://in der Adresszeile unserer Homepage) in der Adresszeile unserer Homepage.

Ferien in der Musikschule

Das Büro der Musikschule bleibt während der Ferien für den öffentlichen Publikumsverkehr vom 30. Juli bis einschließlich 7. September geschlossen. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte per Mail.

Kontakt

Musikschule Lauffen und Umgebung e. V., Südstraße 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Internet: www.vhs-unterland.de

Das neue Programmheft der VHS Unterland ist da!

Bildung auf den Punkt gebracht

September 2012 bis Februar 2013

Abholen, reinschauen, anmelden!

Ab 5. September 2012 für Sie kostenlos in den örtlichen Geschäften, Banken, auf dem Rathaus und bei Ihrer Außenstellenleitung.

Info und Anmeldung

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu

Doris Petzold

Volkshochschulbüro:

Rathaus, Marktstraße, 74363 Güglingen

Telefon 07135 931 867 1, Fax 07135 108 57

E-Mail gueglingen@vhs-unterland.de

www.vhs-unterland.de

Das vollständige Herbst-Programm der VHS Unterland finden Sie **jetzt bereits im Internet** unter vhs-unterland.de. Dort können Sie sich auch schon anmelden. **Viel Spaß bei Ihrer Kurs- und Veranstaltungsauswahl!**

PERSÖNLICHES

24h-Radrennen in Kelheim

Markus Rieber aus Frauenzimmern wird Einzelsieger

Stehende Ovationen für Markus Rieber aus Frauenzimmern. Nach 24 Stunden, 808 Kilometern und neuem Streckenrekord wird der Extremsportler aus dem Zabergäu, der für das Racing-Team-Probst an den Start ging, als Einzelsieger des diesjährigen Radrennens in Kelheim begeistert jubelt.

Dabei fängt alles bei strömendem Regen und Startplatz 15 an. Für 1000 Athleten ist es, bis in die späten Abendstunden, ein Kampf gegen die Elemente. Auf der regennassen Fahrbahn ist keine Rekordzeiten in Sicht, aber die Teams und

Einzelfahrer drehen eisern ihre Bahn auf dem 17,20 Kilometer langen Rundkurs. Es sind nur wenige, die erschöpft aufgeben.



Rieber kämpft von Anfang an jedoch nicht nur gegen Regen, Kälte und Schlaf, sondern auch gegen zwei Einzelfahrer, die sich gegenseitig im Windschatten Schutz bieten, um so Kraft zu sparen.

Doch Rieber setzt sich in den frühen Morgenstunden gegen seine Konkurrenten durch und startet in den letzten vier Stunden des Rennens zum finalen Schlussspurt. Mit 47 absolvierten Runden hält er nun den neuen Streckenrekord in Kelheim.

Die Zieleinfahrt von Markus Rieber wurde in Kelheim ähnlich enthusiastisch jubelt, wie die zeitgleiche Einfahrt der Rad-Profis auf der Avenue des Champs-Élysées in Paris.

Bereits im vergangenen Jahr beim 24h-Rennen am Nürburgring über die legendäre Nordschleife, gewinnt der Extremsportler Rieber sein erstes Solorennen unter 465 Einzelstärtern souverän, mit einer Runde und 50 Minuten Vorsprung vor dem Zweitplatzierten. Er führt von Beginn an und absolviert 710 Kilometer und 13500 Höhenmeter in 27 Runden.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Verkaufsoffener Sonntag wird vorbereitet: „Kunst in Güglingen“ am 16. September

Der Handels- und Gewerbeverein Güglingen bereitet sich zusammen mit der GIGA (Gestaltungs-Initiative Güglingen Attraktiv) auf den nächsten verkaufsoffenen Sonntag vor.

Am 16. September steht der Bummel durch die Einkaufsbereiche unter dem Motto „Kunst in Güglingen“.

Die Verantwortlichen vor Ort haben sich für dieses Event Niels Borge einen jungen Mann engagiert, der an der Karlsruhochschule in Karlsruhe Messe- und Kongress-Management studiert. Die Planung sieht vor, dass der Einkaufs-Spaß mit unterschiedlichen Ausdrucksformen künstlerischer Gestaltung kombiniert wird.

- Da ist zum ersten die Herbstausstellung der „Bürgerstiftung Kunst für Güglingen“, die ins Geschehen eingebunden und im Rathaus eröffnet wird.
- Regionale Künstler lassen sich kurzzeitig in Fachgeschäften nieder und arbeiten an ihren Bildern. Eine pinkfarbene Staffelei vor den Geschäftseingängen macht darauf aufmerksam, wo etwas „geschäftlich“ wird.
- In der „Herzogskeller“ stellen Hobby-Künstler ihre Werke aus

- Kinder können entlang der Marktstraße zusammen mit Künstlern in Workshops ihrer Kreativität an einer langen weißen Wand freien Lauf lassen
- Ein Street-Art und Graffiti-Workshop für Jugendliche ist ebenfalls an der „langen weißen Wand“ vorgesehen. Als besonderes Souvenir kann sich jeder Teilnehmer eine Tragetasche nach eigenen Motiven gestalten.
- Dann ist noch ein „Guerilla Knitting“ vorgesehen. Dabei soll die Linde am Marktplatz komplett umhäkelt werden. Schulklassen der Werkrealschule und der Realschule werden für ihren Einsatz mit Preisgeldern belohnt.
- „Mein Güglingen“ heißt eine weitere Aktion, bei der Stadt- und Kunstführungen, Führun-

gen in der Mauritiuskirche samt Kirchturm-Besteigen und der Besuch des Rörmuseums zu bestimmten Zeiten angeboten werden.

- Musikalische Unterhaltung gibt es ebenfalls, dazu natürlich regionale gastronomische Köstlichkeiten.

Bei einer ersten Informationsveranstaltung stellte Niels Borgel dieses Konzept vor. Jetzt geht es in der Ferienzeit daran, diese Gedankengänge so vorzubereiten, damit sie am 16. September wieder Leben ins Städtle bringen und hoffentlich viele Besucher aus nah und fern anlocken können. In absehbarer Zeit wird dann zu einer Teilnehmerversammlung eingeladen. Ein genauer Termin dafür wird noch festgelegt.

Weber Energy Systems nutzt Potenzial neuer Märkte

Das neu gegründete Unternehmen liefert weltweit hydraulische Nachführungs-Systeme zur Nutzung erneuerbarer Energien. Erneuerbare Energien liegen im Trend. Nicht erst, seit die baden-württembergische Landesregierung die Energiewende ausgerufen hat.



Weltweit werden immer mehr energieerzeugende Anlagen errichtet, die erneuerbare Energien nutzen. So entstehen derzeit im Sonnengürtel der Erde große solarthermische Kraftwerke in Spanien, Marokko, Ägypten, Algerien, Südafrika, den Vereinigten Arabischen Emiraten, in Indien, Mexiko und den USA. Allein China plant bis 2019 das weltweit größte Solarkraftwerk in der Mongolei. Es soll mit zwei Gigawatt (GW) so viel Strom wie zwei Atomkraftwerke liefern. Noch größer ist das deutsch-europäisch-arabische Desertec-Projekt geplant, das riesige solarthermische Anlagen in den größten Wüsten der Welt vorsieht. Internationale Unternehmen sind hier an vielen Projekten beteiligt und bringen ihr Know-how

ein, insbesondere Anlagenbauer und Kraftwerksspezialisten – und Unternehmen wie die WEBER ENERGY SYSTEMS GmbH, die die Sonnennachführung übernehmen. Nach dem Einstieg bei solarthermischen Kraftwerken (Concentrated Solar Power, CSP) arbeitet das Unternehmen derzeit verstärkt an der anwendungsspezifischen Nachführung von Photovoltaik-Modulen (PV). Weber Energy Systems GmbH ist in der herausragenden Position weltweit von allen 11 Standorten der WEBER Gruppe, hydraulische Nachführungssysteme aus einer Hand liefern zu können. Dr. Richard Käsler, Geschäftsbereichsleiter der WEBER-HYDRAULIK GmbH, ist neben Bernhard Herzig neuer Geschäftsführer des Unternehmens.

Layher unterstützt Brackheimer Henry-Miller-Schule

Einen besonderen Anlass hatte der Besuch von Layher-Geschäftsführer Bernhard Frisch und Personalreferent Peter Schneider bei der Henry-Miller-Schule in Brackenheim. Gemeinsam überbrachten sie der Schulleitung nicht nur die Zusage über eine jährliche Unterstützung für den Förderverein, sondern auch eine Spende über 1.500 Euro.



Mit dieser Spende beteiligt sich Layher an der Anschaffung einer digitalen Schultafel – einem sogenannten Whiteboard – für den Computerraum.

Schulleiterin Karin Weissinger möchte damit sicherstellen, dass ihre Schülerinnen und Schüler beim Eintritt ins Berufsleben auf dem neuesten Stand der Technik sind.

„Die Henry-Miller-Schule ist eine wichtige Einrichtung, um die Schwächeren in unserer Gesellschaft zu integrieren und sie in ein regelmäßiges Arbeitsverhältnis zu bringen. Aus diesem Grund freuen wir uns, der Förderschule unsere Unterstützung zusichern zu können“, berichtet Bernhard Frisch.

86 Schülerinnen und Schüler von der ersten bis zur neunten Klasse werden dort derzeit in kleinen Gruppen gezielt gefördert.

Die Schwerpunkte liegen in der Entwicklungsförderung, der Freiarbeit und in der Vorbereitung auf Beruf und Leben.

Zum erweiterten Angebot gehören zudem spezielle Projekte, Arbeitsgemeinschaften sowie Nachmittagsangebote.

Weitere Informationen zum Unternehmen und den vielseitig einsetzbaren Gerüst-Systemen aus dem Hause Layher auf www.layher.com.

Betriebsjubiläen bei der Bauunternehmung Haass

Im Rahmen des diesjährigen Sommerfestes wurde drei langjährigen Mitarbeitern für ihren Einsatz, ihren Fleiß und ihre Zuverlässigkeit bei der Bauunternehmung Haass in Güglingen gedankt.



Harald Tietsch, Veysel Tan und Thomas Klett (v. l. n. r.) wurden für langjährige Zugehörigkeit bei der Bauunternehmung Haass in Güglingen geehrt.

Seit Mai 1987 arbeitet Harald Tietsch als einer der Ersten in unserer damals neu gegründeten Hochbauabteilung.

Er ist als Kolonnenführer tätig, die er selbständig und zuverlässig dank seiner langjährigen Erfahrung führt.

Ebenfalls seit 1987 arbeitet Thomas Klett bei der Fa. Haass.

Nach Abschluss seiner Ausbildung als Tiefbau-Facharbeiter und Straßenbauer arbeitete er zunächst als Baggerfahrer und führt heute gewissenhaft und zuverlässig eine Kolonne im Straßen- und Tiefbau.

Sein 20-jähriges Betriebsjubiläum feiert Veysel Tan.

Zuerst im Straßenbau eingesetzt arbeitet Herr Tan inzwischen seit mehreren Jahren wieder in seinem erlernten Beruf als Fahrzeugmechaniker mit großem Einsatz und Fleiß in der Werkstatt.

Weinfest im Weingut Spahlinger

Fröhliche Menschen und guter Wein sollten stets beisammen sein. Aus diesem Grund hat das Weingut Spahlinger vor einigen Jahren das Weinfest ins Leben gerufen, was sich inzwischen großer Beliebtheit erfreut und Weinfreunde und Weingenießer Güglingen aufsuchen lässt.



Wer sich selbst davon überzeugen will, der sei am 4. und 5. August herzlich willkommen, wenn es wieder heißt: Es ist Weinfest-Zeit! Festbeginn ist am Samstag ab 12 Uhr und am Sonntag ab 11 Uhr.

Die familiär herzliche Atmosphäre, das leckere Essen und nicht zuletzt die Vielzahl an Weinen und Sekten haben dafür gesorgt, dass das Weinfest im Hause Spahlinger in Güglingen zu einem Geheimtipp der regionalen Festlesgängerszene geworden ist.

Eines sollten sie sich keinesfalls entgehen lassen: Den SPALINO, der einfach anders prickelt ...

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Fußball

TSV Güglingen- TSV Bönningheim 4:3

Im zweiten Testspiel der Vorbereitung gelang dem TSV Güglingen gegen die Gäste aus Bönningheim der erste Sieg. Ausschlaggebend war vor allem die starke erste Hälfte des TSV. Gleich zu Beginn erarbeitete man sich mehrere hochkarätige Chancen, ließ die Möglichkeiten zur Führung zunächst aber ungenutzt. Erst durch ein Eigentor der Gäste gelang das 1:0 für die Heimelf. Danach war man aber klar überlegen und konnte durch zwei sehenswerte Distanzschüsse von Marius Ackermann auf 3:0 erhöhen.

Nach dem Seitenwechsel schaltete man dann einen Gang zurück und kassierte zwei Gegentore. Die Gäste witterten nun ihre Chance das Spiel zu drehen, versetzten ihrer Aufholjagd mit einem weiteren Eigentor aber gleich wieder einen Dämpfer. Anschließend schien es als könne der TSV die Partie für sich entscheiden. Ein Platzverweis auf Seiten des Gastgebers brachte aber wieder Bewegung in die Partie und verhalf Bönningheim zu einem Elfmeter. Den Strafstoß konnte Torwart Tobias Radzium allerdings parieren. In der Schlussphase gelang den Gästen doch noch der Anschlusstreffer, zu mehr reichte es dann aber nicht.

Zabergäupokal 2012

Der diesjährige Zabergäupokal findet vom 6. bis zum 11. August in Dürrenzimmern statt.

Während der Gruppenphase trifft der TSV Güglingen am Montag, 6. August, um 20.45 Uhr auf den VfL Brackenheim. Am Donnerstag, 9. August, bestreitet man dann das zweite Spiel um 19.30 Uhr gegen TürkGücü Eibensbach.

Am Freitag, 10. August, folgen die Viertelfinalspiele um 18.15 Uhr und 19.30 Uhr. Am Samstag, 11. August, finden zunächst die Halbfinalspiele um 12.30 Uhr und 14.00 Uhr statt. Danach kommt das Spiel um Platz 3 um 17.00 Uhr und das Finale um 19.00 Uhr.

Spielpläne sind online

Auf der Internet-Seite des TSV Güglingen kann man unter www.tsv-gueglingen.de in der Rubrik Fußball jetzt schon sehen, auf welche Mannschaften sich die aktiven Fußballer in der neuen Saison einstellen können. Rundenbeginn ist am 26. August. Der Spielplan der 1. Mannschaft und der Reserve ist vom WFFV erstellt und auf der TSV-Seite online geschaltet.

Abteilung Frauenfußball

Damen

Nach 2 Wochen Trainingsphase steht am Sonntag, 5. August, das erste Vorbereitungsspiel auf dem Plan. Gespielt im heimischen Stadion gegen die TSG Heidelberg-Rohrbach. Anpfiff 17 Uhr.

Juniorinnen

Beim Nachwuchs ist derzeit noch Sommerpause, doch auch hier sind die Weichen für die neue Saison gestellt. Sowohl im C- als auch im B-Juniorinnenbereich ist man mit der SG Stetten-Kleingartach in einer Spielgemeinschaft. Trainings- und Spieltage werden sowohl in

Güglingen als auch in Stetten sein. Weitere Informationen folgen sobald diese vom Bezirk freigegeben sind.

Abteilung Jugendfußball

Jugendfußballer brauchen Unterstützung

Die Nachwuchsfußballer des TSV Güglingen sind jetzt in der wohlverdienten Spielpause und können nach Abschluss ihrer Rundenspiele und der Teilnahme an Freundschaftsturnieren die Beine im wahrsten Sinne des Wortes baumeln lassen.

Im Blick auf die Saison 2012/2013 steht aber jetzt schon fest, dass alle Altersbereiche von den Bambinis bis zu den A-Junioren wieder eifrig dabei sein können. Zwei E-Jugend-Teams, zwei D-Jugend-Teams und jeweils eine Mannschaft im C-, B- und A-Jugend-Alter werden an den Rundenspielen teilnehmen. Dazu kommen noch die F-Junioren und die Bambinis, die bei Spieltagen im Herbst ihre Kräfte messen können.

Aktuell hat der Jugendfußballbezirk Unterland die Spielpläne für die Herbstrunde der Mannschaften von den E- bis zu den A-Junioren veröffentlicht. Auf der Internet-Seite des TSV Güglingen kann man nachsehen, wann es wieder losgeht und gegen welche Mannschaften die Kids anzutreten haben.

Bei aller Spielfreude der Kinder und Jugendlichen wird es aber von Jahr zu Jahr schwerer, erwachsene Menschen zu finden, die sich als Trainer oder Betreuer für die Jugendarbeit zur Verfügung stellen.

Der Kreis der seitherigen Akteure im TSV Güglingen dünnt sich auch immer mehr aus – und so kommt der „Hilferuf“: Wer sich vorstellen kann, die Nachwuchsarbeit den bei Jugendfußballern zu unterstützen und mitzutragen, ist herzlich willkommen im Kreis derer, die das schon seit vielen Jahren tun.

Ansprechpartner beim Jugendfußball ist Abteilungsleiter Siegfried Xander. Er ist telefonisch unter 07135/6587 oder mobil unter 0171/8743091 zu erreichen und freut sich auf neue Mitstreiter.

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Gisela Beyl gestorben

Der Sportverein Frauenzimmern trauert um sein langjähriges, treues Vereinsmitglied Gisela Beyl. Wir alle werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie. Im Namen der Vereinsmitglieder und der Vorstandschaft des SV Frauenzimmern Reinhold Muth

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Abteilung Fußball

Vorbereitungsspiel

Am kommenden Samstag, 4. August, empfängt der GSV die Mannschaft von Kaman Bönningheim zu einem Vorbereitungsspiel.

Anpfiff ist um 17:00 Uhr

Zabergäu-Pokal in Dürrenzimmern

Beim diesjährigen Zabergäu-Pokalturnier in Dürrenzimmern, trifft der GSV auf folgende Gruppengegner:

Montag, 6. August 2012: 18:15 Uhr GSV – TSV Cleebronn
 Dienstag, 7. August 2012: 19:30 Uhr GSV – TV Hausen
 Mittwoch, 8. August 2012: 19:30 Uhr GSV – TSV Meimsheim

Abteilung Gymnastik

Termine

8.8., 18:00 Uhr

Wir gehen nach Pfaffenhofen in den Sommerbesen. Start ist um 18:00 Uhr an der Blankenhornhalle

7.9.2012 Abteilungs-Grillfest auf dem Vohberg
 Erneut stellen Marta und Wolfram Seidl das Grundstück auf dem Vohberg zur Verfügung. Hierfür sprechen wir unseren besten Dank aus. Trinken, Fleisch und Brot werden gestellt. Teilnehmer werden gebeten einen Salat zum Gelingen des Fests beizusteuern. Geschirr und Gläser sind mitzubringen.
 Das Fest startet um 18:00 Uhr. gez. S. Schuelling

Abteilung Jugend

A-Jugend

Trainingsbeginn am Di., dem 07.08.2012, um 18:30 Uhr in Cleebronn.



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
 e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Samstag, 11. August: Helferfest für alle, die beim Zabergäu-Lauf im Einsatz waren

Nach dem kleinen Jubiläum – im April fand bereits der 10. Zabergäu-Lauf statt – will das Organisationsteam ein kleines Dankeschön an die zahlreichen Helferinnen und Helfer richten, die zum Gelingen beigetragen haben. Zur Zabergäu-Lauf-Hocketse beim TSV Pfaffenhofen am Samstag, 11. August (18 Uhr), sind nicht nur die Frauen und Männer vom Roten Kreuz und von der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffenhofen eingeladen, sondern auch alle, die in der Wilhelm-Widmaier-Halle, auf dem Sportgelände und draußen an den Strecken im Einsatz waren. Dabei lassen sich sicherlich Erfahrungen rund um den Lauf austauschen, die es möglich machen, den einen oder anderen Mangel zu erkennen und so die Veranstaltung noch zu verbessern. Aber vor allem soll es eine gemütliche Hocketse sein, bei der jeder Gast eine Wurst und ein Bier/Getränk spendiert bekommt. Das Motto des Orgateams bleibt unverändert: Nach dem Lauf ist vor dem Lauf. Der 11. Zabergäu-Lauf (inklusive Dinosaurier Challenge) wird voraussichtlich am Samstag, 27. April 2013, über die Bühne gehen. Vorbereitung und Durchführung laufen wieder im bewährten Teamwork von TSV, Sportförderverein und Gemeinde Pfaffenhofen.

AH-Fußball

AH-Fest am Freitag, 3. August

Die gemütliche Sommerfete der Alten Herren des TSV Pfaffenhofen steigt am Freitag, 3. August, auf Johannis Baumstücker beim alten Sportplatz. Alle AH-Mitglieder sind herzlich eingeladen. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Beginn: 18 Uhr.

Die Wanderung nach Michelbach zum Oktoberfest beim Bertl ist für den 19.10. geplant.

AH-Fußballer nehmen wieder Training auf

Unter der Leitung von Lars Heubach wollen die AH-Fußballer nach den Sommerferien wieder

den Trainingsbetrieb aufnehmen. Neu- und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. Training ist wieder donnerstags um 20 Uhr.

Abteilung Jugendfußball

Jugendabteilung

Spieler gesucht. Wer hat Lust zum Fußball spielen. Beim TSV Pfaffenhofen können Kinder in allen Altersklassen Fußball spielen. Einfach vorbeikommen oder nachfragen, Tel. 07046/930219.

Abteilung Turnen

Sommer-Kurs Zumba

Über die Sommerferien (vom 30.06. bis 03.09.) findet Zumba-Fitness, jeweils montags von 20.00 bis 21.00 Uhr in der Sommerhalle des TSV Pfaffenhofen, Im Tal, statt.



Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



LK Turnier – Letzte Einsätze ...

4 verbleibende Mannschaften mussten sich bis zum letzten Spielwochenende durchkämpfen und haben es jetzt aber auch geschafft.

Die U12er haben leider gegen den Mitfavoriten Leingarten mit 3:5 verloren und haben mit Platz 3 in der Tabelle den Aufstieg ganz knapp verpasst. Trotzdem super Leistung über die ganze Saison.

Leider auch verpasst haben die Herren 40 den Aufstieg, nachdem sie gegen Flein mit 1:8 verloren haben; so deutlich wie das Ergebnis aussieht hab ich die Spiele aber nicht gesehen und mit einem Quentchen mehr von?? wäre es vielleicht doch möglich gewesen ... zumindest ist das Potenzial vorhanden!!

Die Herren 2 konnten mit dem letzten Spiel den Abstieg leider nicht verhindern, aber dafür haben unsere Herren 50 das Ziel erreicht. Platz 2 in der Tabelle und somit einen verdienten Aufstieg in die Bezirksklasse 1. Nur der Form halber: 4:2 nach den Einzeln und dann noch 3 souveräne Doppel!! Congratulations!!!

Heute nochmal der Hinweis auf das Tagesturnier am 11. August 2012, Beginn 9.00 Uhr. Hier sollen LK-Gleichgesinnte sich messen können außerhalb ihres Vereines. Einige Anmeldungen sind schon eingegangen, Infos hierzu gibt es im Internet. Aber wer Interesse hat an schönem Tennis ist herzlich eingeladen, den Tag auch als Zuschauer auf der Anlage zu verbringen.

Reitverein Güglingen e. V.



Turniererfolg des RVG 2012

Auf dem 7. Reiterstag des Reit- und Fahrvereins Horkheim am 8.7. haben unsere Reiterinnen folgende Erfolge erzielt:

Denise Pullmann 1. Platz auf Skoty (Einfacher Reiterwettbewerb der Junioren).

Timea Voss auf Skoty 4. Platz Reiterwettbewerb Gruppe 1

Celine Wolff, auf Lissy 2. Platz Reiterwettbewerb Gruppe 2

Jana Zimmermann auf Zarah, 3. Platz Reiterwettbewerb Gruppe 3

Louisa Grunert auf Lissy, 1. Platz Reiterwettbewerb Gruppe 4

Nadine Adam auf Zarah, 2. Platz Reiterwettbewerb Gruppe 6

Wir wünschen allen Reiterinnen noch weiterhin viel Erfolg bei den Turnieren.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Übungsdienst

Einsatzabteilung I Güglingen

Die Einsatzabteilung I trifft sich am Dienstag, dem 07.08.2012, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Gesangverein Liederkranz 1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic – Chor Belcanto – Chor Fantadu

Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes
 im Schwäbischen Sängerbund

Gisela Beyl ist verstorben

Über 52 Jahre Zugehörigkeit zum Gesangverein Frauenzimmern kennzeichnen eine einzigartige Verbundenheit einer Frau, deren Engagement uns hohen Respekt abverlangt. Bereits 1960 ist Gisela Beyl dem Verein beigetreten und hat ihm bis zu ihrem letzten Tage die Treue gehalten.

Von 1997 bis 2003 fungierte sie als 2. Vorsitzende und übernahm 2003 in schwierigen Zeiten, als nicht gänzlich zu bereinigende Querelen den Fortbestand des Vereins gefährdeten, als 1. Vorsitzende die Führung des Gesangsvereins. „Jetzt erst recht“, war ihre Devise, dafür hat sie ihre ganze Kraft eingesetzt, dafür hat sie gelebt, gekämpft, und fast alle Mitsängerinnen und -sänger sind ihr gefolgt, haben sie unterstützt und dem Verein die Treue gehalten.

Unvergesslich bleibt ihr Einsatz, ihr Engagement und ihre Zuverlässigkeit im Zusammenhang mit den vielen Zwiebelkuchenfesten. 2010 wurde sie in Würdigung ihrer Verdienste Ehrenmitglied des Gesangsvereins.

Vorige Woche hat sie sich anlässlich des Sommerabschlussfestes des Gesangsvereins, wohl wissend um ihren Gesundheitszustand, von ihren Mitgliedern verabschiedet, dem einen und anderen noch wohlgemeinte Ratschläge gebend.

Am letzten Donnerstag, 26. Juli 2012, verstarb sie nach schwerer Krankheit. Der Gesangverein Frauenzimmern verliert eine viel geschätzte Persönlichkeit, der er zu Dank und Anerkennung verpflichtet bleibt. Wir sprechen den Hinterbliebenen unser aufrichtiges Beileid aus.

Werkskapelle Layher

www.werkskapelle-layher.de



Blasmusik in allen Variationen

Tolle Unterhaltung beim 12. Waldfest in Eibensbach

Wenn Freund Petrus ein wohlgesonnener Begleiter ist, dann lässt es sich doppelt gut feiern. Diese Erkenntnis hatte man einmal mehr am Sonntag beim 12. Waldfest der Werkskapelle Layher in Eibensbach. Drei Kapellen waren von 11 bis 19.30 Uhr non-stop im Einsatz und unterhielten die zahlreichen Gäste facettenreich und in allen möglichen Variationen.

Hatte man am frühen Sonntagmorgen noch große Bedenken, ob die Himmelsschleusen wieder zu machen, so konnte man sich ab dem Festbeginn darüber freuen, die schützenden Zeltchen nicht gegen den Regen, sondern für vermeidbaren Sonnenbrand aufgestellt zu haben. Entsprechend begehrt waren die Schatten-Plätze bei den Besuchern, die pünktlich da waren.



Die gastgebende Werkskapelle Layher eröffnete die zwölfte Auflage des Waldfestes am Eibensbacher Ortsrand mit einem Frühschoppen-Konzert. Die bekannten und beliebten böhmisch-mährischen Klänge wurden mit Soli des Dirigenten Peter Bild und dem Gesangsduo Tanja und Kurt bereichert und fanden gleich nach dem Kirchgang ihre Liebhaber.

Ganz andere Klänge kamen danach vom Musikverein Cleebronn mit seinem Dirigenten Michael Werner. In gängige Ohrwürmer wurde Big-Band-Sound eingebaut, eine musikalische Hommage auf den legendären James Last gehalten und dann wieder geschickt der Bogen zur traditionellen Blasmusik gefunden. Mit Michael Werner hat der Cleebronner Musikverein nicht nur einen hervorragenden Stabführer, sondern auch einen exzellenten Solo-Trompeter. Und das wurde immer wieder zur Freude der Besucher zu Gehör gebracht.

Die Werkskapelle Layher füllte dann zur Kaffeepause noch einmal den überdachten Platz bei ihrem Vereinsheim am Waldrand und ließ Ernst Mosch und Co musikalisch auferstehen.

Zum Ausklang des Waldfestes hatte man sich die Stadtkapelle Eppingen eingeladen. 40 Musikerinnen und Musiker verstanden es unter Leitung von Armin Fischer Thomann bestens, in die Welt von Pop und Schlager mitzunehmen. Dreistimmiger Gesang gefiel besonders gut – und so war es kein Wunder, dass die Gäste bis in die frühen Abendstunden geblieben sind.

Vielleicht lag es aber auch mit daran, dass die Phonestärke am Waldrand nie einen Grad überschritt, der die Tisch-Unterhaltung der Besucher zu stark beeinträchtigte. Es war einfach ein

gemütliches Waldfest, zu dem die nicht gezählten Helferinnen und Helfer als Hobby-Gastronomen und exzellente Bäckerinnen ihren Teil beisteuerten und die Musikfreunde aus nah und fern mit schmackhaften Festles-Gäumenfreuden verwöhnten. –rob/Foto: Baumann

SOZIALVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG



Rückblende Info-Mittag

Trotz vieler Feste ringum fanden dennoch einige am 14. Juli den Weg nach Weiler zu unserer Info-Veranstaltung. Diese wurde um 14:30 Uhr von unserer 1. Vorsitzenden mit dem Gedicht „Der Regen“ von Hermann Hesse eröffnet.

Da der Referent Ingo Schmitt von der ERGO noch nicht eingetroffen war, wurde das Thema Ausflug vorgezogen. Die Anwesenden wurden nochmals über den Ablauf dieses Tages informiert.

Ausflug am 25.08.2012 – 50. Todestag von Hermann Hesse – nach Hirsau, Klosterruine besichtigen, Vesperpause, Mittagessen in Holzbronn vom Krabba-Nescht. Danach Weiterfahrt nach Calw, Stadtführung, Hermann-Hesse-Museum oder Kaffeetrinken, danach Heimfahrt. Kosten für Busfahrt incl. Kaffee und Stadtführung bei 49 Personen 19 Euro, bei 44 Personen 22 Euro. Kassiert wird im Bus, gleicher Preis für Nichtmitglieder. 34 Anmeldungen liegen bereits vor. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Siglinde Flinspach, Tel. 8189, ab 19 Uhr. In der nächsten Ausgabe werden die jeweiligen Abfahrtszeiten bekannt gegeben. Eine Unfallversicherung wird abgeschlossen, die Kosten übernimmt der Ortsverband.

Ebenso wurde noch einmal auf die Fahrt nach Straßburg am 14.12.2012 hingewiesen. 25 Anmeldungen liegen vor. Der Preis beinhaltet den Besuch des Europa-Parlaments, Gespräch mit Rainer Wieland, MdEP mit Blick hinter die Kulissen, gemeinsames Mittagessen der vielberühmten elsässischen Küche, Rundgang Altstadt mit Münsterführung, Möglichkeit zum Besuch des Weihnachtsmarktes. Abfahrt in Frauenzimmern, Brackenheim ZOB, Eppingen. Genauer wird rechtzeitig veröffentlicht. Heimfahrt gegen 18 Uhr.

Ebenso ließ die 1. Vorsitzende noch einmal die gelungene Erholungswoche in Merzig-Beseringen im VdK-Haus Sonnenwald Revue passieren.

Nach der anschließenden Kaffeepause konnte nun auch der inzwischen eingetroffene Referent Herr Schmidt über die Zusammenarbeit zwischen VdK und ERGO seit 1967 informieren. Er stellte sehr anschaulich die Unfall-, Sterbe- und Pflegeversicherung der ERGO-Versicherungsgruppe vor. Bei der lebhaften Diskussion konnten einige Mitglieder von positiven Hilfeleistungen berichten.

Gegen 17 Uhr war diese sehr interessante Info-Mittag beendet und Elisabeth Knörle bedankte sich bei Herrn Schmidt und allen Anwesenden für ihr Kommen und wünschte allen einen guten Nachhauseweg.

Die Kreisgeschäftsstelle Heilbronn ist vom 26.07. bis 06.09.2012 geschlossen. Ab dem 11.09. ist diese zu den gewohnten Zeiten wieder zu erreichen.

In dringenden rechtlichen Fällen können Sie sich auch an die Vorsitzende, Tel. 07135/7884 wenden oder Sie besuchen uns im Internet unter www.vbdk.de/ov-oberes-zabergau

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Seniorenwanderung August 2012

Am Donnerstag, 9. August, findet unsere nächste Seniorenwanderung statt. Dazu treffen wir uns um 13.30 Uhr an der Mediothek, von wo aus wir eine Wanderung durch heimische Fluren mit gemütlichem Abschluss an der „Albvereinswiese“ machen werden. Dazu werden sich auch unsere Wanderfreunde aus Sternenfels gesellen. Wie immer sind Mitglieder und ganz besonders auch Gäste herzlich dazu eingeladen. H. R.

EineWelt e.V.

Oberes Zabergäu



Sommeröffnungszeiten von „eineWelt – der Laden“

Im Rahmen der fairen Woche im September feiert „eineWelt – der Laden“ innerhalb des Verkaufsoffenen sonntags in Güglingen am 16.09. seinen 1. Geburtstag. Geöffnet ist von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Am Montag, 17.09., findet ein Vortrag von unter Thema „Fair handeln – aber wie?“ mit anschließender Verkostung von Fairtrade-Lebensmitteln statt.

Auch unsere Mitarbeiter des „eineWelt – der Laden“ benötigen Urlaub. Deshalb ist der Weltladen im August nur an den Samstagen, 04.08., 11.08., 18.08. und 25.08. von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, die übrigen Tage im August sind geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Jungtier- und Sprengelschau

Am kommenden Sonntag ist es so weit: In Weiler findet im Schneckenhaus unsere diesjährige Jungtierschau zusammen mit einer Sprengelschau statt. Der Aufbau der 250 Käfige im Schneckenhaus in Weiler erfolgt bereits am 2. August, ab 17.00 Uhr und ein Tag später ebenfalls ab 17.00 Uhr das Einstellen der Tiere.



Am Samstag, 4. August, werden die Tiere dann durch die Preisrichter bewertet und mittags ab 14.00 Uhr das Sängenheim für den darauffolgenden Tag mit Bewirtung hergerichtet. Am Sonntag schließlich im Sängenheim ab 10.00 Uhr Saalöffnung mit Frühschoppen und anschließend Mittagessen. Kaffee und Kuchen gibt es anschließend und ab 14.00 Uhr werden die Siegerpokale überreicht. Bei einer Tombola unserer Züchterjugend kann man sein Glück versuchen. Die Jungtierschau und die Sprengelschau im Schneckenhaus ist ab 10.00 Uhr unter fachkundiger Leitung für den Publikumsverkehr geöffnet.

Der Vorstand und die ganze Helferschar holen das Beste aus Küche und Keller und freuen sich schon jetzt auf Ihren Besuch und auch auf eine Kuchenspende.

Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Musikprobe

Die nächste Musikprobe findet am Mittwoch, 08.08.2012, von 19 – 21 Uhr im Musikerheim statt.

Auftritt

Am Freitag, 10.08.2012, spielen wir bei der Eröffnung des Weizenbierfestes in Ochsenburg. Wir treffen uns spätestens um 18.30 Uhr auf dem Festgelände.

Musikfest des Spielmannszuges

Am 8. und 9.9.2012 findet auf dem Gelände des Musikerheims unser diesjähriges Musikfest statt. An beiden Tagen ist für beste Bewirtung und gute musikalische Unterhaltung gesorgt. Schon heute möchten wir Sie dazu einladen, ein paar fröhliche und unterhaltsame Stunden beim Spielmannszug Zaberfeld zu verbringen.

Zabergäu pro Stadtbahn



S-Bahn kommt trotzdem

Wenn man genau hinsieht, erkennt man diese unsinnige Aktion. Auf ihrem vorletzten Halt in Pfaffenhofen wurde das Symbol für eine umweltfreundliche Verkehrspolitik mutwillig mit ca. 30 Messerstichen zerstört.



Nachdem offenbar eine Demontage der fachgerecht aufgestellten S-Bahn-Plane misslang, wurde mit Hilfe eines Tapezier- oder Taschenmessers die Plane zerschnitten. Die gelbe Plane wurde in mühevoller Arbeit und mit Hilfe zahlreicher Spenden erstellt.

Und ausgerechnet in Pfaffenhofen, dem Ort an dem der Kreistagsbeschluss für eine S-Bahn im Zabergäu bekundet wurde, wird das Symbol zerstört. Dieser grobe Unfug wird zur Anzeige gebracht.

Rheuma-Liga BW e. V.

Ausflug in die Pfalz

Der diesjährige Ausflug am Samstag, 8.9.2012, der Rheuma-Liga geht mit dem Busunternehmen Hacker in die Pfalz.

Wir werden in Neustadt-Haardt zur botanischen Führung durch die Dr. Welsch-Terrasse erwartet. Als Abschluss ist ein kleiner Umtrunk mit einem Gläschen Pfälzer Wein und einer Laugenbrezel vorgesehen.

Bad Dürkheim ist unser nächstes Ziel. Hier haben die Teilnehmer Zeit zur freien Verfügung. Hier bietet sich an das Gradierwerk (Saline) zu besichtigen, das Dürkheimer Fass, den gepflegten Kurpark oder den Wurstmarkt zu besuchen. Zum Abendessen sind wir zur „Reblaus“ in Malsch angemeldet.

Der Fahrpreis inkl. Führung, Umtrunk und Brezel beträgt Euro 17,-. Der Zahlungseingang auf dem Konto 20113939, bei der Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 62050000, ist zugleich die verbindliche Anmeldung für den Ausflug. Gäste sind herzlich willkommen.

Abfahrt ist um 7.00 Uhr in Kirchardt/Raiffeisenbank, 7.15 Uhr in Gemmingen/Haltestelle Rathaus und 7.30 Uhr in Eppingen/Busbahnhof. Telefonische Anmeldung und Information: Brigitte Sauer, Tel. 07266/309617.

Bauernverband

Heilbronn-Ludwigsburg

Reisen nach Graun in Südtirol

Berge, der Reschensee mit dem weithin sichtbaren Kirchturm, der aus den Fluten ragt, eine wunderschöne Landschaft sowie die Gastfreundschaft des Hotels „Traube-Post“ und einer Bäderlandschaft inklusive Schwimmbad und Sauna, machen unsere Südtirol-Reisen zu einem unvergesslichen Erlebnis. Das Hotel bietet 3 – 4 kostenlos geführte Wanderungen pro Woche an, es gibt einen gratis Wanderbus und ein Nordic-Walking-Angebot.

Unsere Termine

19. – 29.09.12; Frau Reinhard, 554,00 € Halbp.
06. – 13.10.12; Frau Schaller, 437,00 €, Halbp.
13. – 21.10.12; Frau Popelka, 500,00 €, Vollp.
Anmeldung und weitere Informationen beim Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg e. V.,

Auf dem Wasen 9, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/45113-0, Fax: 07141/45113-9, E-Mail: heilbronn-ludwigsburg@lbv-bw.de

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Bürgersprechstunde mit Eberhard Gienger MdB

Die nächste Bürgersprechstunde des CDU Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger findet am Freitag, 10. August 2012, von 16 Uhr bis 18 Uhr im Wahlkreisbüro statt. Im direkten Gespräch können sich die Bürger mit ihren Problemen, Anregungen und Kritik direkt an ihren Abgeordneten wenden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Wahlkreisbüro Eberhard Gienger MdB, Pleidelsheimer Str. 11, 74321 Bietigheim-Bissingen. Termine außerhalb dieser Sprechzeiten können über das Wahlkreisbüro Telefon (07142) 918991, oder per E-Mail eberhard.gienger@wk.bundestag.de vereinbart werden. Die regelmäßigen Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 13:00 bis 17:00 Uhr. Weitere Termine entnehmen Sie der Homepage www.gienger-mdb.de.

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Rent a MDL

SPD-Aktion „Rent a MdL“ geht erneut an den Start

Bereits in den Jahren 2008 und 2010 war sie mit insgesamt über 200 Terminen landesweit ein großer Erfolg: Die Aktion „Rent a MdL“ der SPD-Landtagsfraktion, bei der Bürger, Vereine, Organisationen, Firmen, Geschäfte und Behörden einen Abgeordneten für berufliche, ehrenamtliche oder soziale Zwecke buchen können. Jetzt geht „Rent a MdL“ erneut an den Start. „Wir wollen damit unseren politischen Leitspruch „Nah bei den Menschen“ wieder auf völlig unkonventionelle Weise umsetzen, den direkten Bürgerdialog stärken und Politikverdrossenheit abbauen“, erläutert unser Abgeordneter Ingo Rust, der natürlich selbst bei der Aktion mitmacht.

Einsende- und Abgabeschluss für „Rent a MdL“ ist der 30. September 2012.

Prinzipiell ausgeschlossen von der Aktion sind lediglich rein private Termine oder Anliegen.

Die Bewerbungskarten gibt es im Abgeordnetenbüro Ingo Rust, Auensteiner Straße 1, 74232 Abstatt, Tel.: 07062/267878.

Ferienöffnungszeiten des Abgeordnetenbüros von Ingo Rust MdB

Das Abgeordnetenbüro in der Auensteiner Straße 1, 74232 Abstatt, ist vom 30. Juli bis 7. August geschlossen. Danach gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, von 8 bis 16 Uhr und Freitag, von 8 bis 12 Uhr. Telefon 07062/267878, Fax 07062/267924. E-Mails bitte an post@ingo-rust.de. Im Internet findet man die Homepage von Ingo Rust unter www.ingo-rust.de. Bürgersprechstunden finden nach Vereinbarung statt.

**Überholen?
Im Zweifel nie!**